This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

APC
1135
201.3

Digitized by Google

Arc 1135.201.3

Harvard College Library

From the
CONSTANTIUS FUND
Bequeathed by
Evangelinus Apostolides Sophocles
Tutor and Professor of Greek
1842–1883

For Greek, Latin, and Arabic
Literature

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Arc 1135.2413

AEGYPTISCHE URKUNDEN

AUS DEN

KOENIGLICHEN MUSEEN

ZU

BERLIN

HERAUSGEGEBEN VON DER

GENERALVERWALTUNG

ARABISCHE URKUNDEN

ERSTER BAND ERSTES HEFT

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1896.

Digitized by Google

AEGYPTISCHE URKUNDEN

AUS DEN

KOENIGLICHEN MUSEEN ZU BERLIN

HERAUSGEGEBEN VON DER GENERALVERWALTUNG

Arabische Urkunden

In Heften zu 32 Blatt zum Preise von 3,40 M.

Die hiermit begonnene Ausgabe arabischer Urkunden unterscheidet sich von ihren Seitenstücken, Griechische und Koptische Urkunden, äusserlich nur durch die Beigabe von Facsimiles, die für den Zweck unbedingt geboten ist. Für die Nummern 2, 4, 9 und 12 sind sie durch Pausverfahren gewonnen, die andern sind nach Photographieen, deren Schriftbild mit autographischer Tinte überdeckt worden ist, hergestellt. Sie bieten nicht die Schärfe der Züge wie Lichtdrucke, haben aber den Vorteil, dass nur das, was auf dem Beschreibstoff (Papyrus, Papier, Pergament) als mit Tinte geschrieben erscheint, wiedergegeben wird. Bei typographisch wertvolleren Verfahren erscheint vieles schwarz, was nicht zur Schrift gehört, wie kleine Löcher, Schmutzflecken, Falten, Nähte und hauptsächlich Eindrücke irgend welcher Art im Faserwerk. Andrerseits geben diese Reproductionen freilich auch das gleichmässig schwarz wieder, was der erste Leser nur durch lange Beobachtung und Übung der Augen als wirkliche Schriftzüge zu erkennen vermocht hat.

Wegen der durch die Beigabe der Facsimiles verursachten grösseren Druckkosten hat der Preis für die arabischen Hefte erhöht werden müssen; auch ist mit Rücksicht auf ihre andre Gestaltung beschlossen worden, sie neben den griechischen und koptischen Heften als dritte Serie des Unternehmens erscheinen zu lassen. Als Ergänzung werden in einem der folgenden Hefte auch andere semitische, hebräische und aramäische Urkunden mitgeteilt werden.

Die Transscription ist nicht vollständig, sondern giebt grundsätzlich nur das, was als gesichert angesehen werden durfte; andernfalls sind zweifelhafte Lesungen von Fragezeichen oder kurzen Bemerkungen begleitet. Lücken des Originals konnten öfters aus Parallelstellen ergänzt werden, hierbei wurden mit Rücksicht auf die beigegebenen Facsimiles die eckigen Klammern weggelassen. Bei dieser Art arabischer Schrift, wo Vocalzeichen gänzlich, oft auch die Vocalbuchstaben Alif und Jâ fehlen, diacritische Punkte nur ganz vereinzelt und willkürlich gesetzt werden, musste bei Lücken, die nicht ergänzt werden konnten, oft von vornherein auf genaue Lesung des unmittelbar vorhergehenden oder nachfolgenden verzichtet werden. Dasselbe gilt auch bei solchen Stellen, für die vorerst keine befriedigende Lesung gefunden werden konnte. Eine besonders schwierige Aufgabe bietet die Lesung der Nomina propria (Personen- und Ortsnamen); ausser den eigentlichen arabischen sind es einheimische in koptischer Form, griechisch-römische, hebräische, aramäische, persische und türkische. Aus den mannigfachen Möglichkeiten wäre es oft nicht schwer, für die Züge der Namen irgend eine Lesung zu finden, es wurde jedoch vorgezogen, unter Markirung der möglichen Konsonantenzüge die Lesung offen zu halten; solche Namen sind in der Transscription überstrichen. Übrigens wird ein Eigennamenverzeichnis dem letzten Heft dieses Bandes beigegeben werden.

Mit dem Druck des zweiten Heftes ist bereits begonnen und auch die anderen sollen in rascher Folge erscheinen. Diese vorläufige Publication ist das Resultat mehrjähriger Arbeit, wozu die hier gebotenen Stücke oft erst aus ihrem Rohzustand entwickelt und zerstreute Bruchstücke zusammengesucht werden mussten. Es schien daher sachdienlicher, endlich einmal eine grössere Anzahl dieser Urkunden, wenn auch in noch unvollkommener Lesung, der Öffentlichkeit zu übergeben, als sie bis zur endgiltigen Feststellung von Einzelheiten ihr noch so und so lange vorzuenthalten. Man übersieht bei schwer leserlichen Originalschriften oft das nächstliegende und manche der Lücken werden überhaupt erst ausgefüllt werden können, wenn die grosse Masse des Materials übersichtlich vorliegt. Durch die Unvollkommenheiten, welche diesen ersten Transscriptionen anhaften, wird gleichwohl das Gesamtbild nirgends wesentlich beeinträchtigt, und über manche offengelassene Stellen wird an anderm Orte Aufschluss gegeben werden.

Die Generalverwaltung der Königlichen Museen.

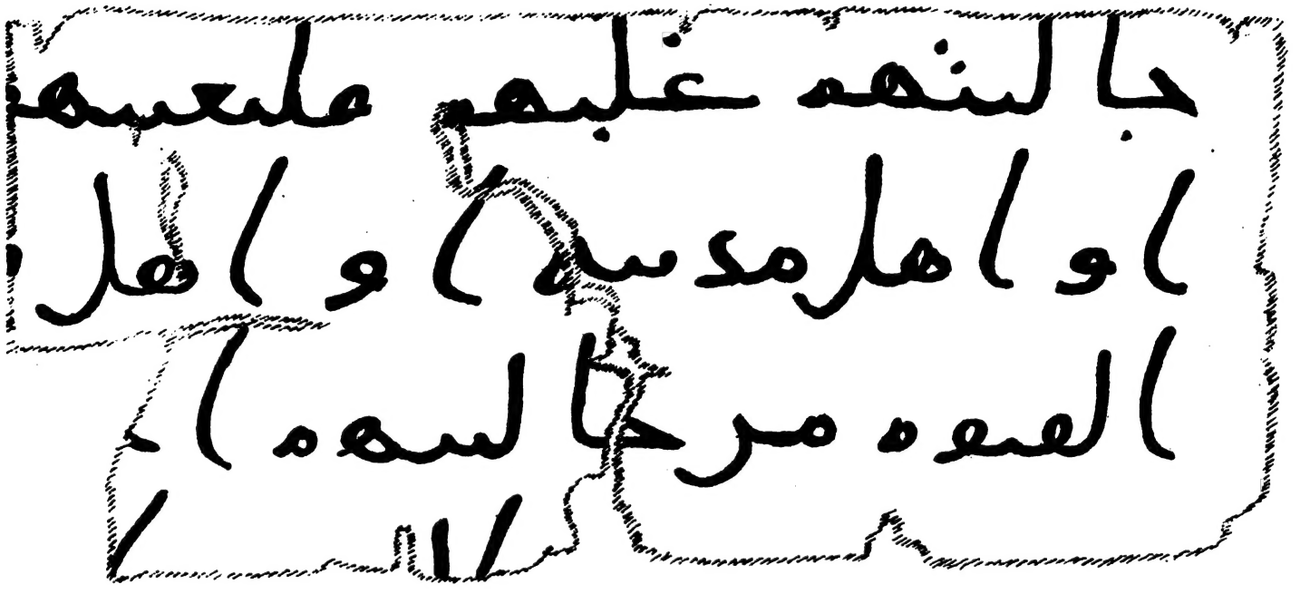
Digitized by Google

Arc 1135, 201.3

P. 7901 — N° 1

Papyrus. H. 8 cm. Br. 19 cm. Faijûm.

Facsimile.



Transcription.

. . . . . .

جاليتهم غلبهم فلعينهم . . . .

او اهل مدينه او اهل و . . . . . .

الفيوم من جاليتهم ا . . . . . .

. . . . . الـ . . . . ا . . . . . .

L. Abel.

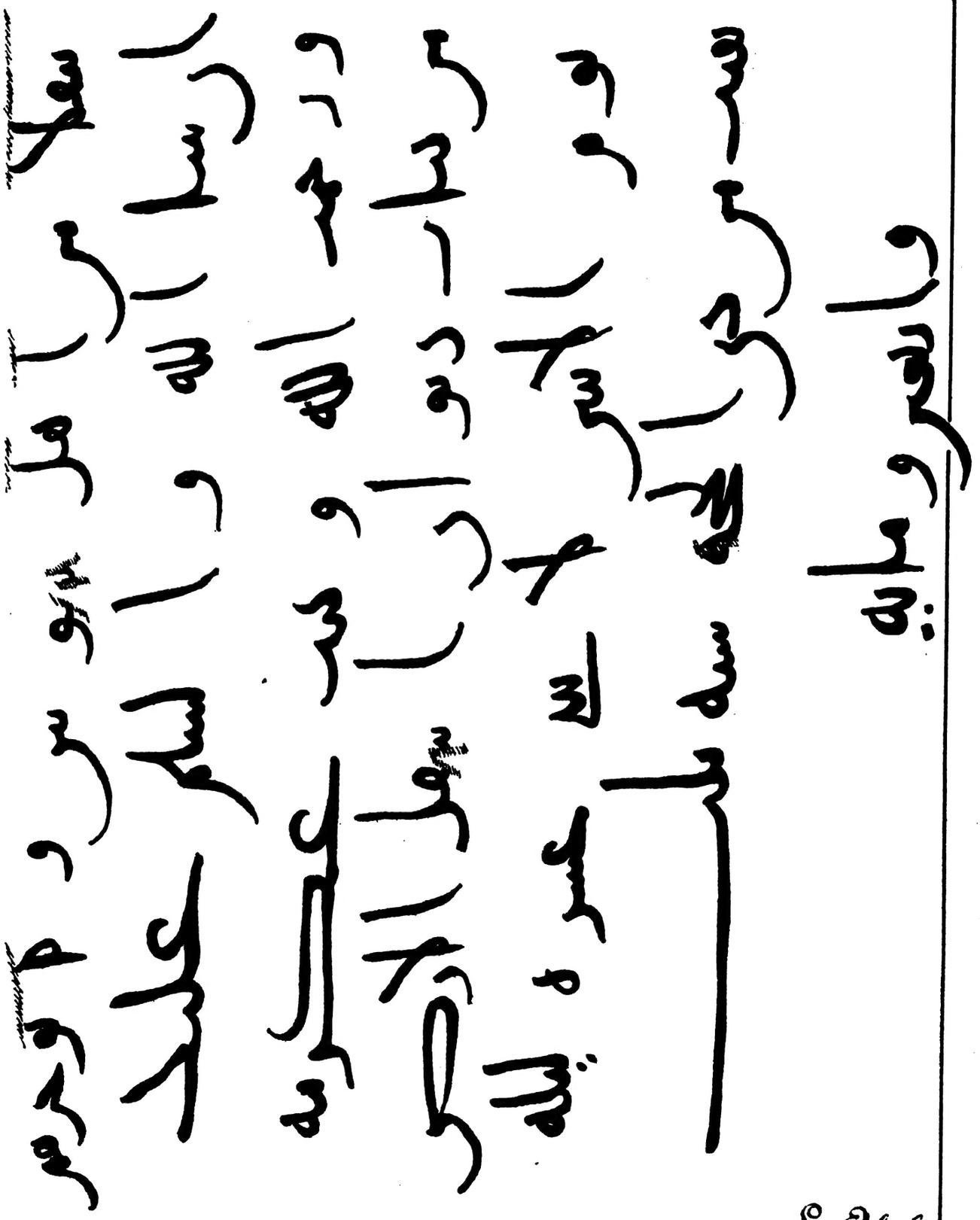
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7509 Nº 2.

Papyrus . H. 23,5 cm . Br. 27,5 cm . Faijûm.

Facsimile.



L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7509. Fortsetzung zu № 2.

Transcription.

. . . . . .

سعلا من أهل . وس ولا توخّرهم
إن شآء الله والسلم عليك
ورحمة الله وكتب عِكْرِمـــه
من كتاب ديوان أسفل الأرض
يوم الاثنين لاثنتى عشرة ليلة
بقيت من ذى الحجّة سنة ثلث
وأربعين ومايـة

Jahr 143 d. H.
= 761 a. d.

Dieses Bruchstück ist nach oben zu ergänzen und bildet den Schluss eines amtlichen Briefes.

L. Abel.

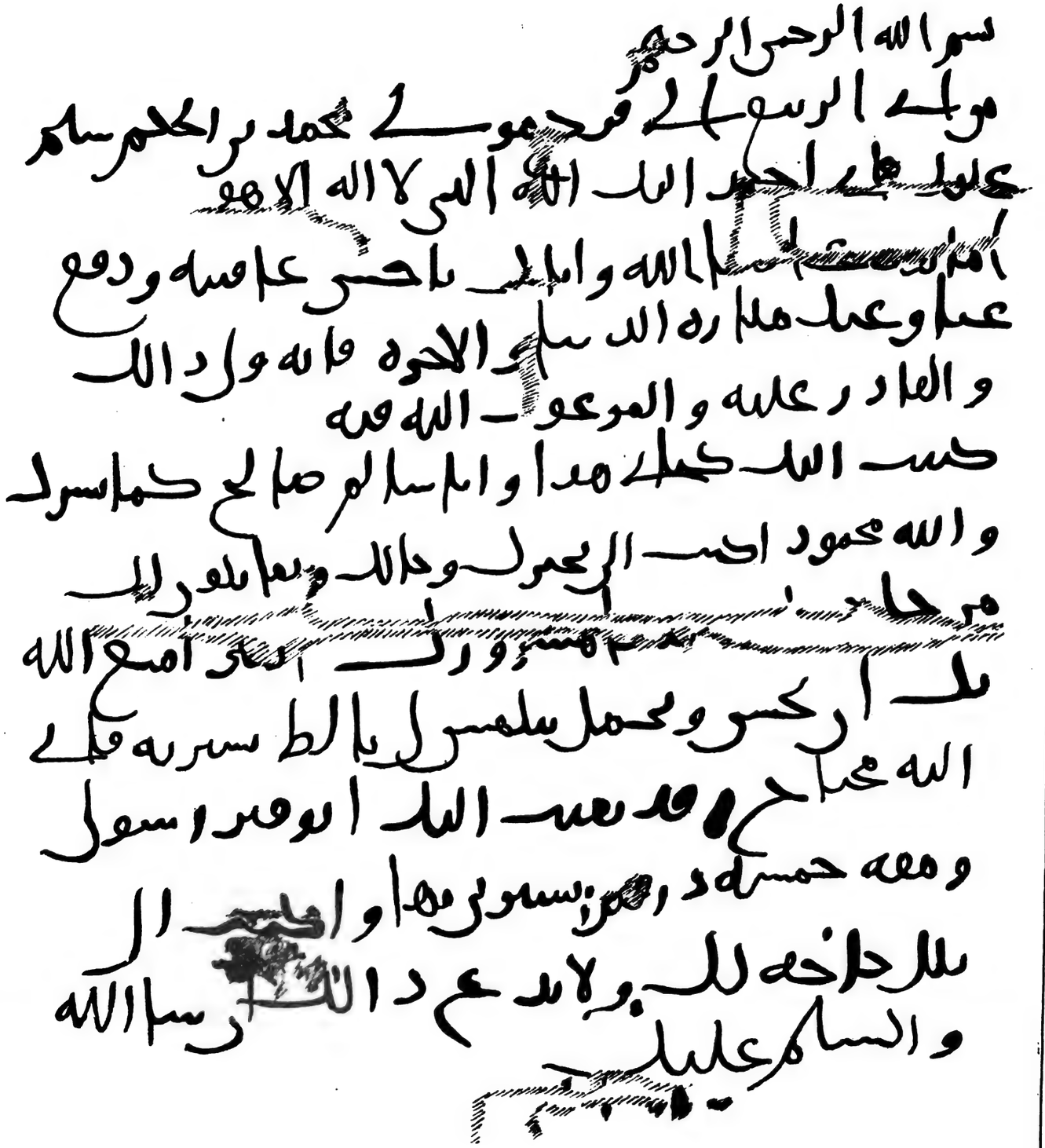
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7910. № 3.

Papyrus. H. 22 cm. Br. 19 cm. Faijûm.

Facsimile.



L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم
من أبى الربيع إلى فرج مولى محمّد بن الحكم سلم
عليك فإنّى أحمد إليك الله الّذى لا إله إلّا هو
أمّا بعد عفانا الله وإيّاك بأحسن عافيته ودفع
عنّا وعنك مَكارِهَ الدنيا والآخرة فإنّه ولىّ ذلك
والقادر عليه والمرغوب اليه فيه
كتبت إليك كِتابى هذا وأنا سالم صالح كما يسرّك
والله محمود اكتبْ إلىّ بخبرك وحالك وبما يكون لك
من حاجة ..... مسرورٌ .... أمتع الله
بك أن تُحسِن وتُجمل بتلمّس لىْ مالاً تشتريه فإنّى
إليه محتاج وقد بعثت إليك أبو قير رسولى
ومعه خمسة دراهم تستوفى بها واكتبْ إلىّ
تلك حاجة لك ولا تَدَعْ ذلك إن شاء الله
والسلم عليك

L. Abel.

Digitized by Google

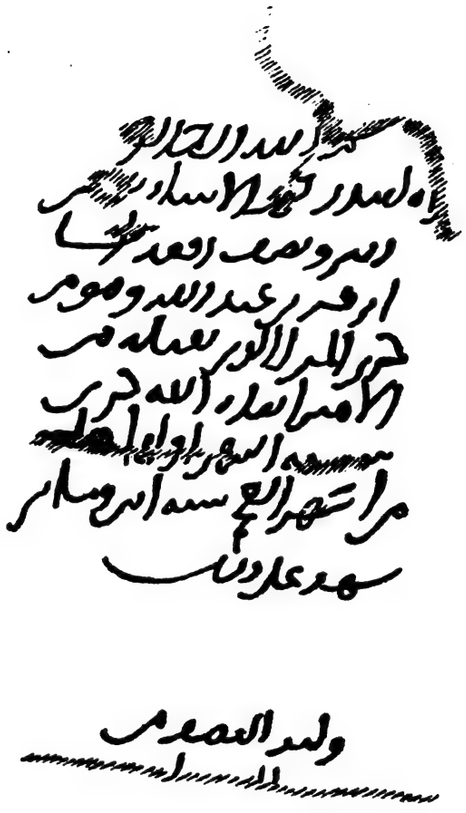
Digitized by Google

P. 7902.

Papyrus. H. 11,3 cm. Br. 6,5 cm.

N° 4.

Facsimile.



Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم

براءة لسد بن .... الاساد. من

دينر ونصف دفعه إلى

إبرهيم بن عبد الله وهو من

كِرى المنزل الّذى تقبّله من

الأمير أبقاه الله كِرى

ستّة أشهر أوّلها ه...

من أشهر العجم سنة إثنين وماتين *

شُهِدَ على ذلك

وكتب النصف من

. . . . . .

Bemerkungen. Z. 2. الاساد: vielleicht الإبشادىّ „aus Ibšâde". — Z. 5/6 كرى: so geschr. statt كِرآء.

* Jahr 202 d. H. = 817/18 a. d.

P. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 1902. Nº 5.

Papyrus. H. 15,5 cm. Br. 2,5 cm. Faijûm.

Transcription.

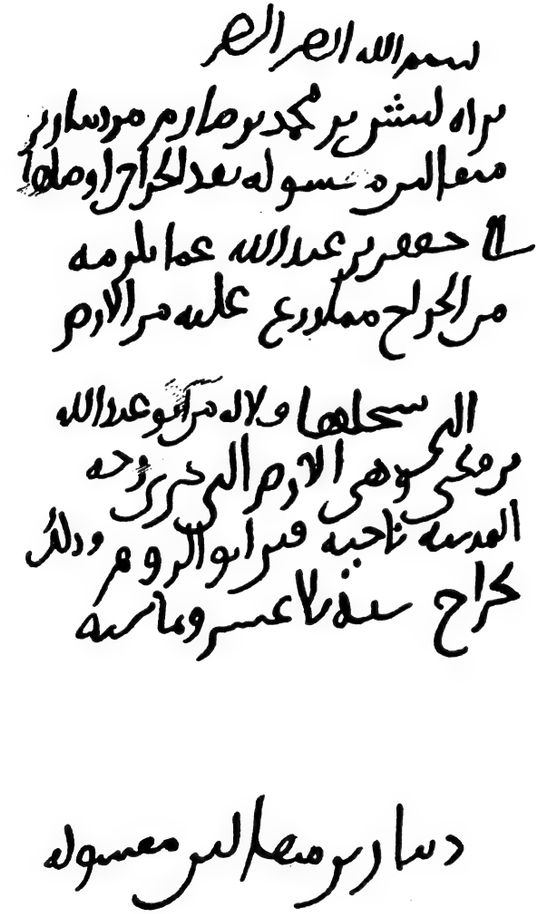
بسم الله الرحمن الرحيم

براءة لبشر بن محمّد بن صارم من دينارَين
مثقالين معسولة نقد الخراج أوصلهما
إلى جعفر بن عبد الله عمّا يلزمه
من الخراج ممّا زرع عليه من الأرض
الّتى تحملها ..... من أبو عبد الله
بن مكنى وهى الأرض الّتى تجرى وجه
المدينة ناحية قبر أبو الروم وذلك
لخراج سنة ثلاث عشر ومائتين

دينارين مثقالين معسولة

L. Abel.

Facsimile.



Datum : 213 d. H. = 828 a. d.

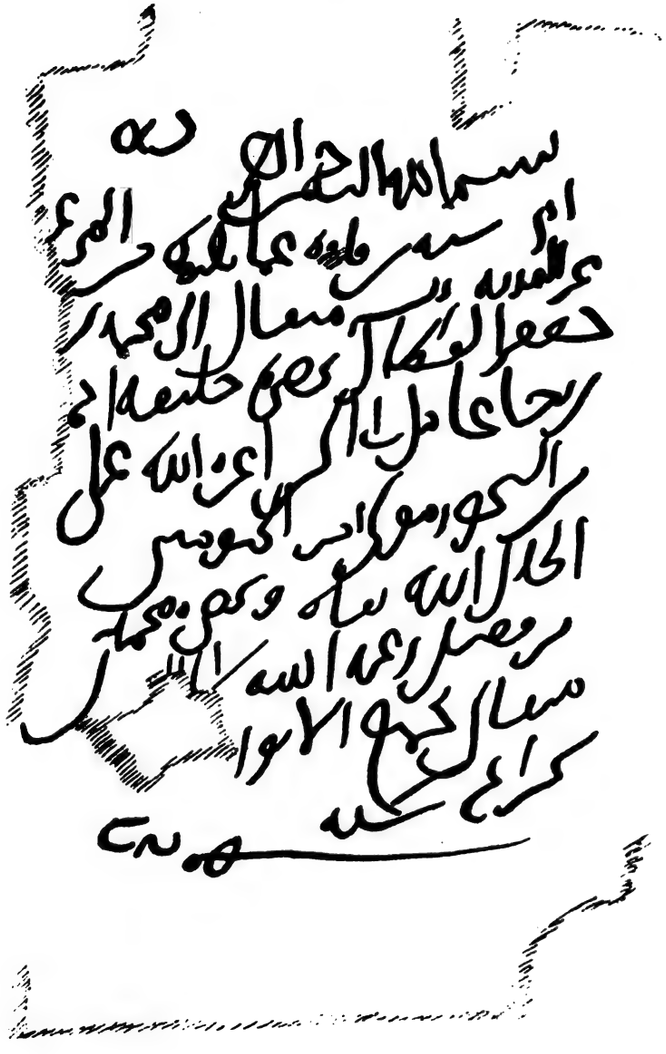
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7905. Nº 6.

Papyrus. H. 15,cm. Br. 9,2 cm. Faijûm.

Facsimile.



Transcription.

a 5

بسم الله الرحمن الرحيم

أدّى ـــــ بن فلوه عمّا يلزمه من المراعى

عن المدينة دينار مثقال إلى محمّد بن

جعفر القسطال بحضرة حليفة أحمد

5 بن رجاء عامل أبي الحسن أعزّه الله على 5

بن البحور مولى أمير المؤمنين

أطال الله بقاءه وبحضرة محمّد

بن فضل أعزّه الله .....

مثقال بجميع الأبواب 10

لخراج سنة 10

تمّ

Jahr 249 d. H. = 863 a. D.

7. 2. فلوه بن ـــــ : wol die Namen Σαμβας und Flavius.

L. Abel.

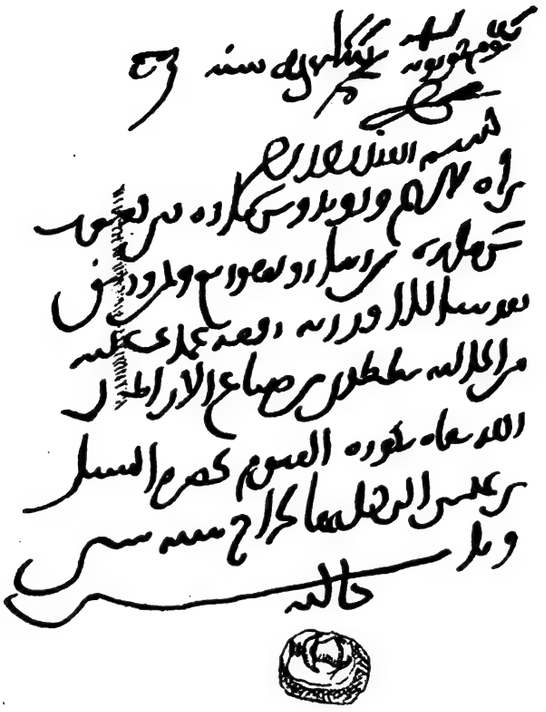
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8005. Nº 7.

Papyrus. H. 10,1 cm. Br 8.5 cm. Faijûm.

Facsimile.



Transcription.

يوم ... بونه ٥٦٦ سنة ٥٦

بسم الله الرحمن الرحيم

براءة لأبرهم ودويد وسرماده بنى يعقوب

سرماده من دينار ونصف وربع وثمن ودانق

نقد سالك أوزانه دفعه عمّا يجب عليه

من الجاليه بططون من ضياع الأمير أطال

الله بقاءه بكورة الفيوم بحضرة الشبل

بن عيسى الّتى كلّها لخراج سنة ستّين

ومائتين

جالية

Jahr 260 d.H.
= a. 873/74

L. Abel

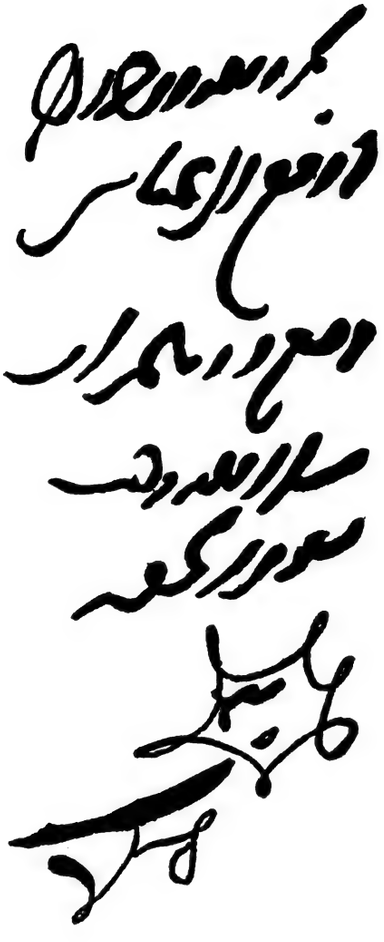
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 2906. № 8.

Papyrus. H. 12 cm. Br. 6 cm. Faijûm.

Facsimile.



Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم
ادفع الى عبّاس
ربع درهم إن
شاء الله وكتب
سعد بن إسحق
بيده ؟

Hierum ein Handzeichen; die links darunter stehenden Züge vermag ich nicht zu deuten.

L. Abel.

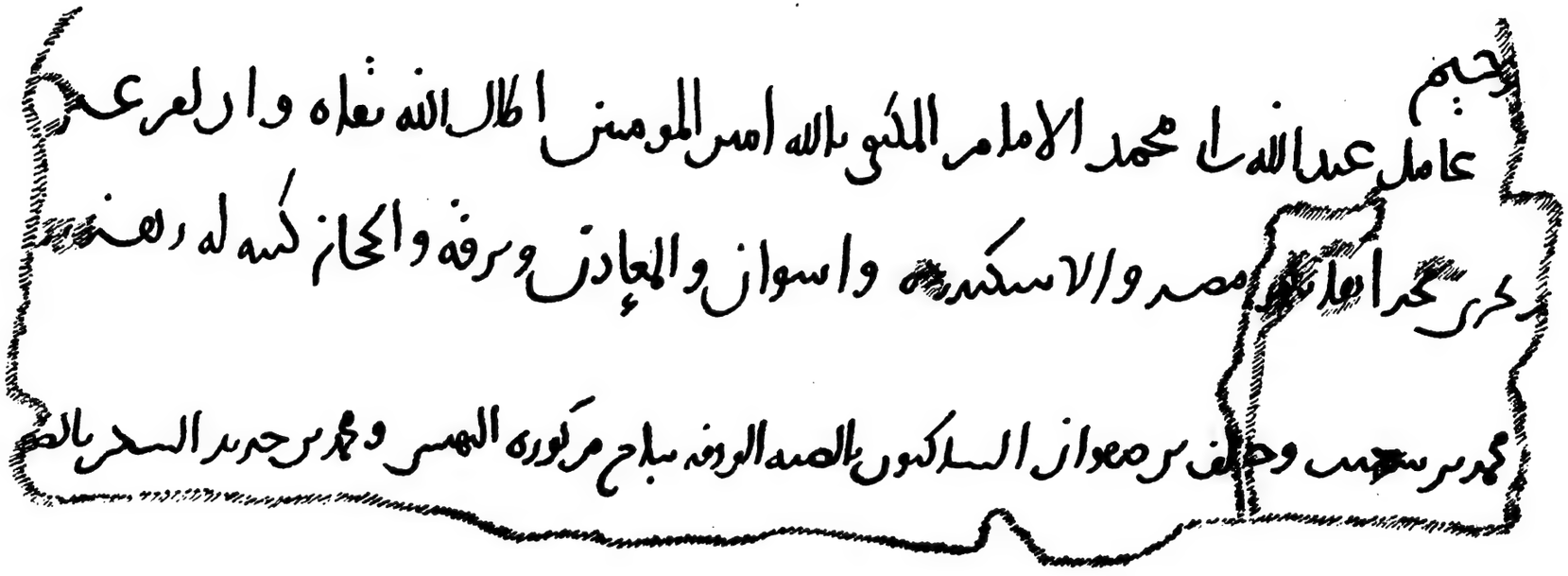
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7903. № 9.

Papyrus. H. 8,5 cm. Br. 23,5 cm. Faijûm oder Al-Bahnasâ.

Facsimile.



L. Abel

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7903. Fortsetzung zu Nº 9.

Transcription.

... الرحيم

... عامل عبد الله أبي محمّد الإمام المكتفي بالله أمير المؤمنين أطال الله بقاءه وأدام عزّه . . .

... مجرى مجراها يكوّن مصر والإسكندريّه وأسوان والمعادن وبرقة والحجاز كتبه له رهـ . . . . . .

... محمّد بن شعيب وخلف بن صفوان الساكنون بالضيعة المعروفه بباح من كورة البهنسى ومحمّد بن جرير الساكن بالـ

. . . . . .

. . . . . .

Fragment eines Schriftstückes von einem Statthalter (wol Îsâ an-Nušarî)
des Chalifen Muktafî billâh , reg. 289 - 295 d.H. = 902 - 908 a.d.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

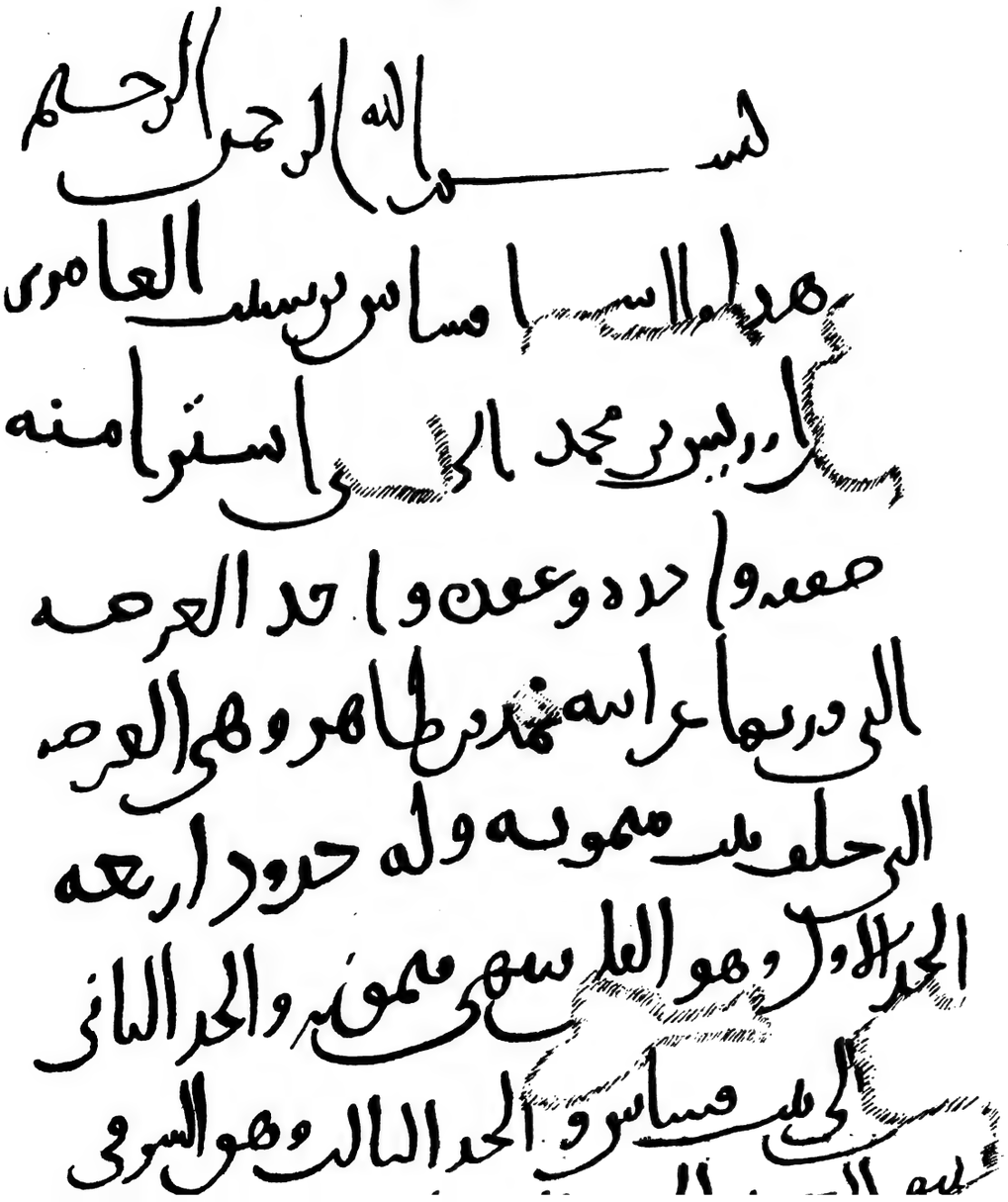
Digitized by Google

P 3172 i.

Pergament. H. 62 cm. Br. 14 cm. Faijûm.

Nº 10.

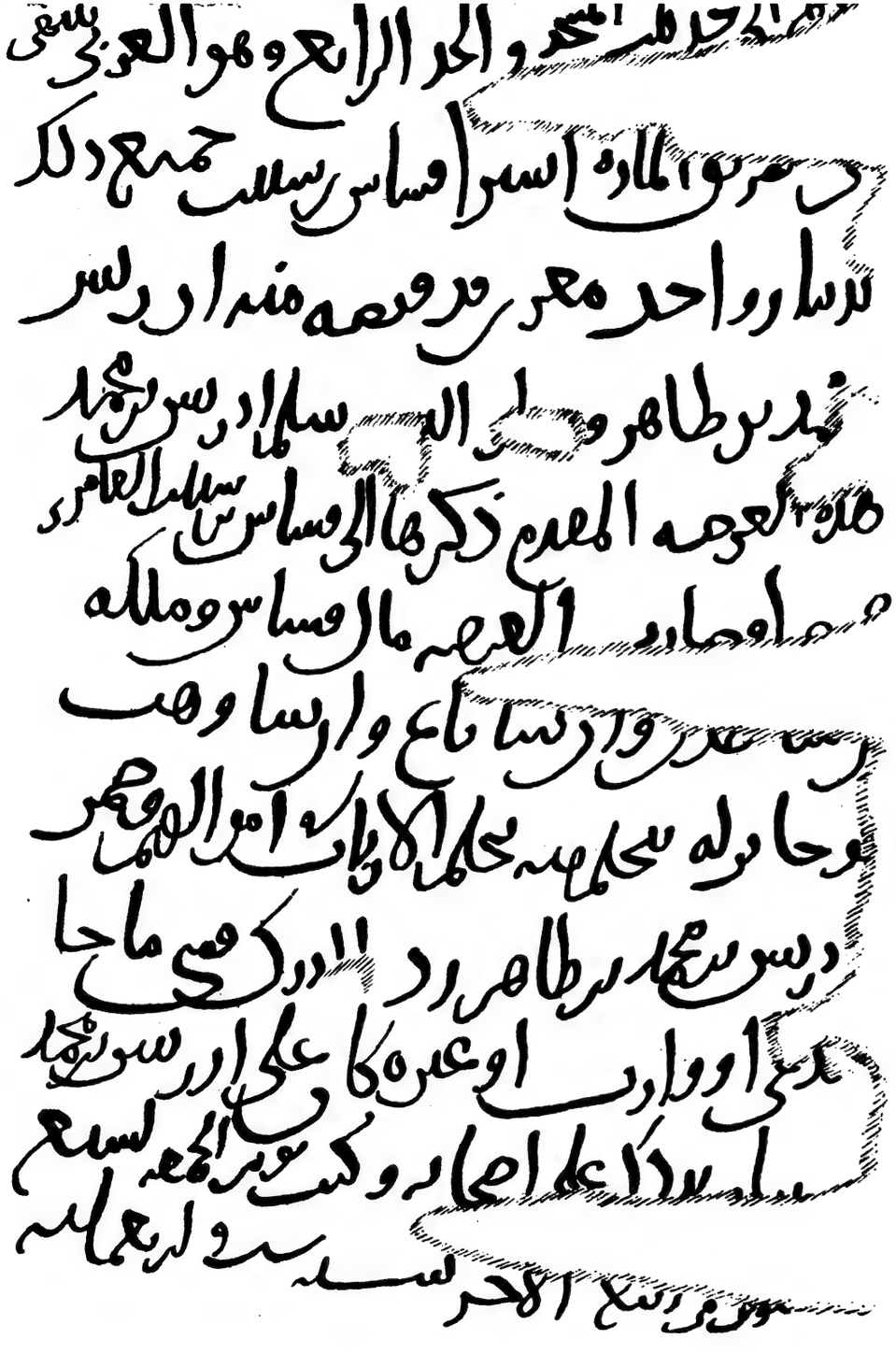
Facsimile.



Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم

هذا ما اشترا مسّاس بن شبيب العامرىّ
من إدريس بن محمّد الحـ..ىّ اشترا منه
صَفّقة واحدة وعُقْدة واحدة العَرْصة
الّتى ورثها عن أبيه محمّد بن طاهر وهى العرصة
الّتى خلف بيت ميمونة وله حدود أربعة
الحدّ الأوّل وهو القبلىّ ينتهى ميمونة والحدّ الثانى
ينتهى إلى بيت مسّاس والحدّ الثالث وهو الشرقىّ
ينتهى إلى حدّ بيت المسجد والحدّ الرابع وهو الغربىّ ينتهى
إلى الطريق المارّة اشترا مسّاس بن شبيب جميع ذلك
بدينار واحد معروف قد قبضه منه إدريس
بن محمّد بن طاهر



هذه العرصة المقدّم ذكرها إلى مسّاس بن شبيب العامريّ

. . . . وصارت العرصة مال مسّاس وملكه

إن شاء صدق وإن شاء باع وإن شاء وهب ٨

وهو جايز له يتحكّم فيه تحكّم الأرباب في أموالهم وضمن

إدريس بن محمّد بن طاهر ردّ الدَرَك فمتى ما جاء

مدّعي أو وارث أو غيره كان على إدريس بن محمّد

النفاذ بذلك على أصحابه وكتب يوم الجمعة لسبع

خلون من ربيع الأخر سنة ستّ + وأربعمائة ٢٠

Bemerkungen. An diesen Kaufkontract schliesst sich auf demselben Pergament ein weiterer an, siehe nächste Tafel. — Z. 4. Original hat nur واحد, sonst kommt auch vor احدا واحدا usw. — Z. 8. ينتهي: diese Ergänzung ergiebt sich von selbst. Auch die Ergänzungen in ZZ. 10, 12, 15, 16, 18, 19 und 20 gebe ich als gesichert. — Z. 16. Statt تحكّم ist vielleicht auch zu lesen تحكُّم. Eine ausführliche Erklärung der Urkunde folgt demnächst an andern Orte.

L. Abel.

+ Jahr 406 d.H. = 1015 a.d.

Digitized by Google

Digitized by Google

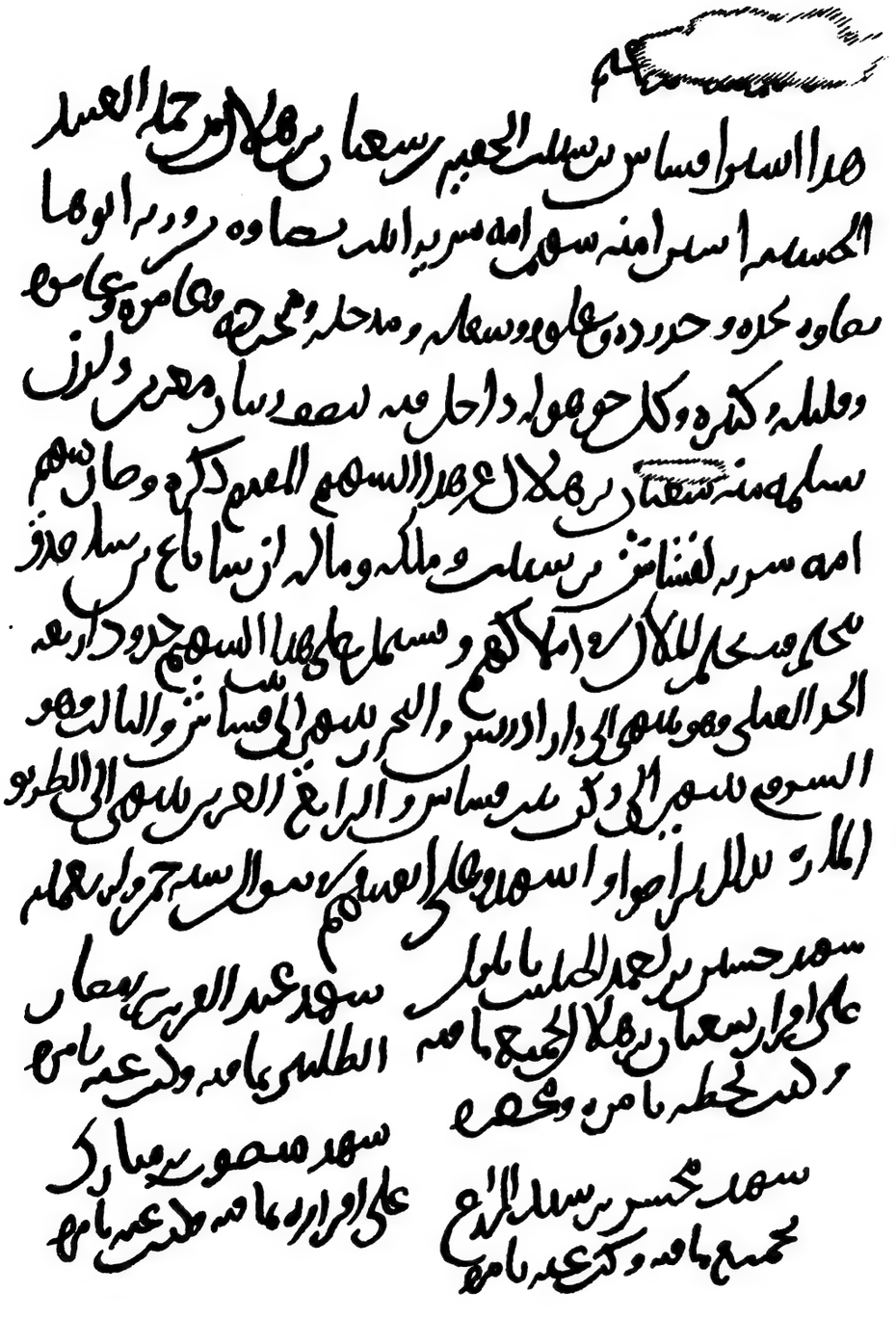
Digitized by Google

P. 8172 a

Fortsetzung zu Nr. 10.

Pergament, s. vorstehende Tafel.

Facsimile.



L. Abel.

Transcription.

بسم اللّٰه الرحمن الرحيم

هذا اشترا مشّاش بن شبيب الحميُّ من شعبان بن هلال من جملة العبيد
الحسينيّة اشترا منه سهم أمّه سريه ابنت نصاوه من ورثة أبوها
نصاوه بحدّه وحدوده وعلوّه وسفله ومدخله ومخرجه وعامره وغامره
وقليله وكثيره وكلّ حقّ هو له داخل فيه بنصف دينار معربيّ وازن
تسلّمه منه شعبان بن هلال عن هذا السهم المقدّم ذكره وصار سهم
أمّه سريه لمشاش بن شبيب وملكه وماله إن شاء باع وإن شاء صدق
يتحكّم فيه تحكّمَ المُلّاك فى أملاكهم وتشتمل على هذا السهم حدود أربعة
الحدّ القبلىّ وهو ينتهى إلى دار إدريس والبحرىّ ينتهى إلى بيت مشاش والثالث وهو
الشرقىّ ينتهى إلى زكن بيت مشاش والرابع الغربىّ ينتهى إلى الطريق
المارّة بذلك تراضوا وأشهدوا على أنفسهم فى شوّال سنة خمس وأربعمائة

شهد حسين بن أحد ال..لمى بابلول
على إقرار شعبان بن هلال بجميع ما فيه
وكُتِبَ بخطّه بأمره وحضره

شهد محسن بن سيد الم...ع
بجميع ما فيه وكتب عنه بأمره.

شهد عبد العزيز بن رمضان
الطلمى بما فيه وكُتِب عنه بأمره

شهد منصوب بن مبارك
على إقراره بما فيه وكتب عنه بأمره

Vergl. die Bemerkungen auf S. 14.

P. Abel.

Samadal s. J. 405 s. H. = Februar–März 1015 a. C.

Digitized by Google

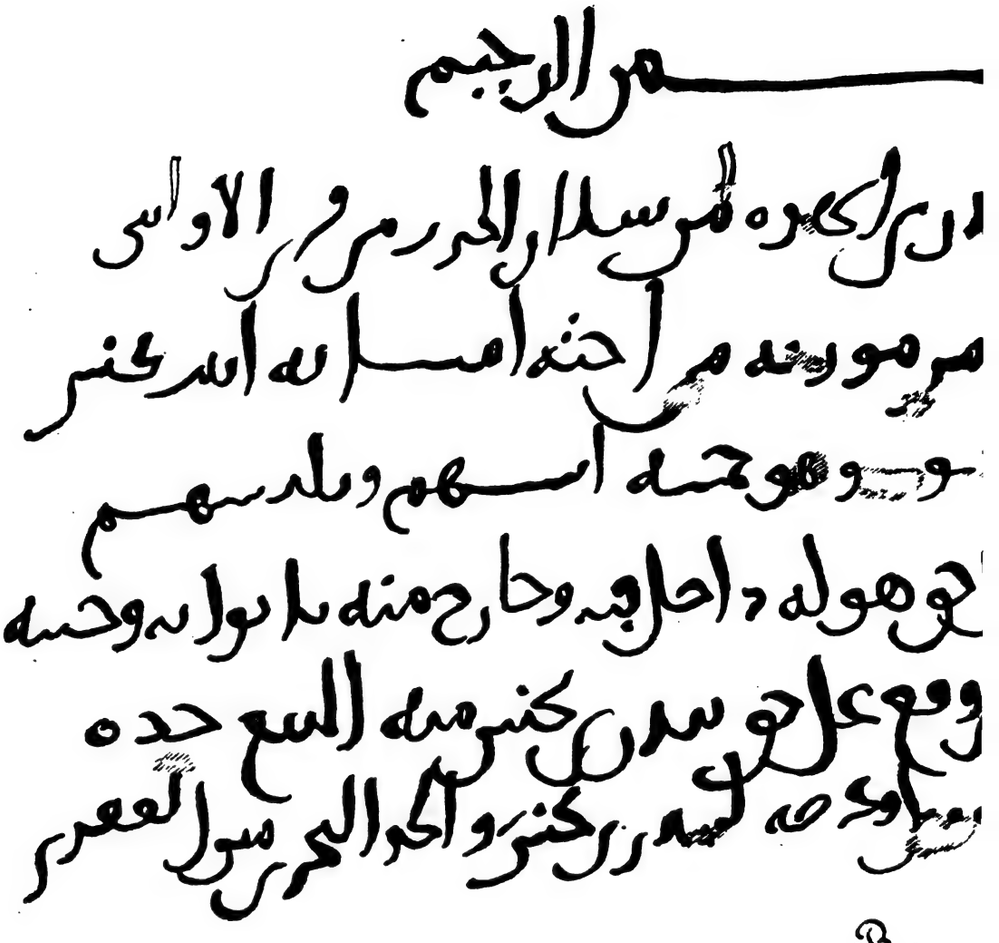
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7515.

Papyrus. H. 34,5 cm. Br. 32 cm. Faijûm.

Facs



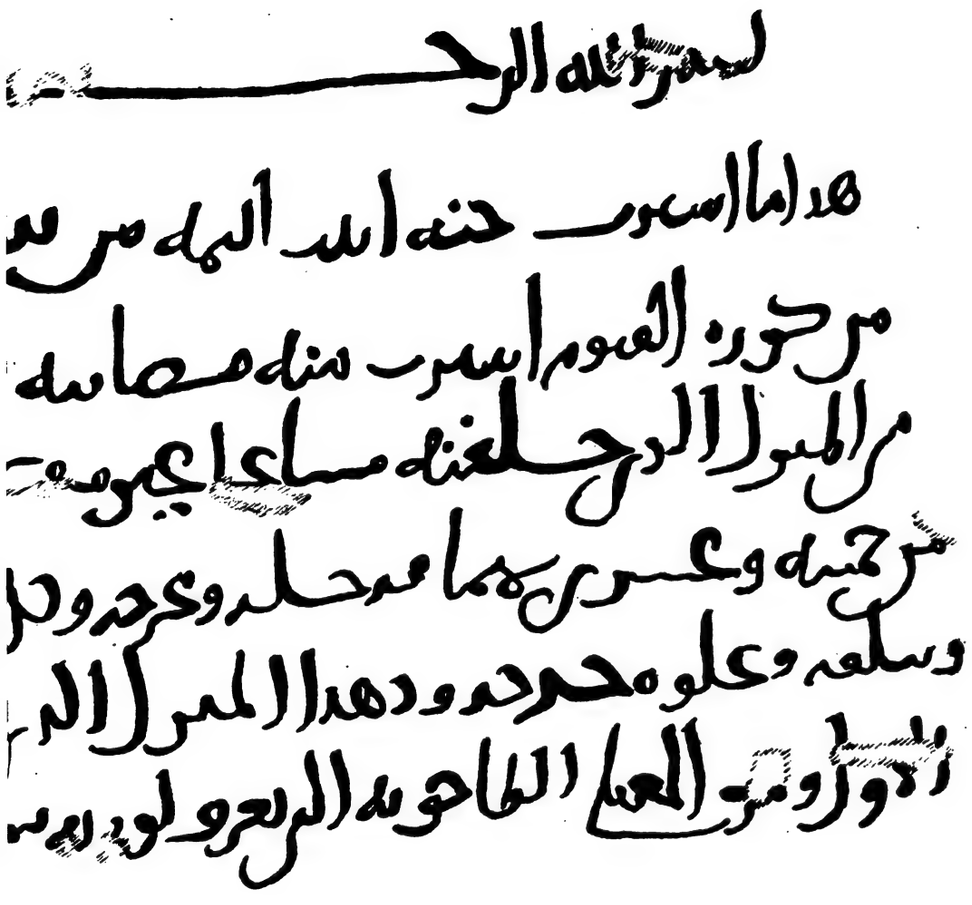
Fortsetzung auf Tafel 19-20.

Bem

Dieser Papyrus ist in fast allen Theilen erhalten, nur Zeilen 1, 3, 4, 7 und 1 stark, doch nirgends bis zur völligen Unkenntlichkeit, verblasst. Die Rückseite als solche deutlich erkennbar. – ad Z. 2. حنه: der Punkt ist deutlich zu er gelöschte Schriftzüge geschrieben; am deutlichsten erweist sich dies bei ل, Lâm herrührt. – ad Z. 3. dio: Punkt sicher. مصابيه: hier scheint nur احنه Punkte deutlich sichtbar, ebenso der Punkt von كنز. – ad Z. 4 Punkte bei به und dio sicher. – ad Z. 6. معلوم: deutlich so!

Digitized by Google

mile.



5

rkungen.

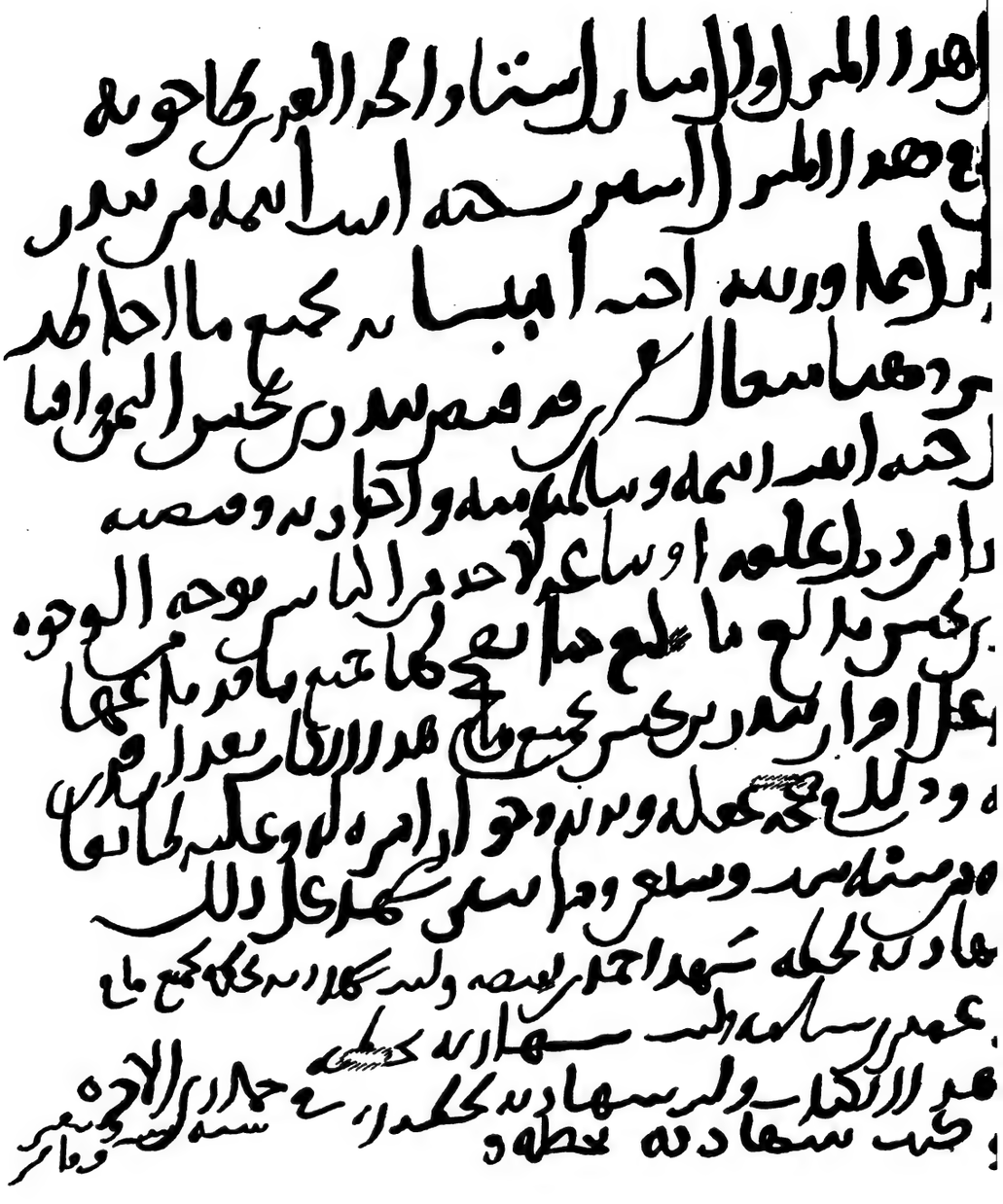
o sind an einigen Stellen durch Löcher beschädigt. Die Schriftzüge sind vielfach
des Papyrus ist unbeschrieben. — ad Z. 1. الرجيم: die beiden Punkte sind
kennen. اكوه لمر: diese Zeichen erscheinen im Original als über aus-
wo der Rest des Zuges über ـه von einem ursprünglichen Alif, vielleicht auch
das erste Zeichen zweifelhaft; der Zug passt jedoch nur für ـه, ـة oder ـة.
. Die Punkte in den Gruppen حلغنه und عبر sind gesichert. — ad Z. 5.
كم mit Punkt. — ad Z. 7. كثر mit Punkt und Strich.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7515.

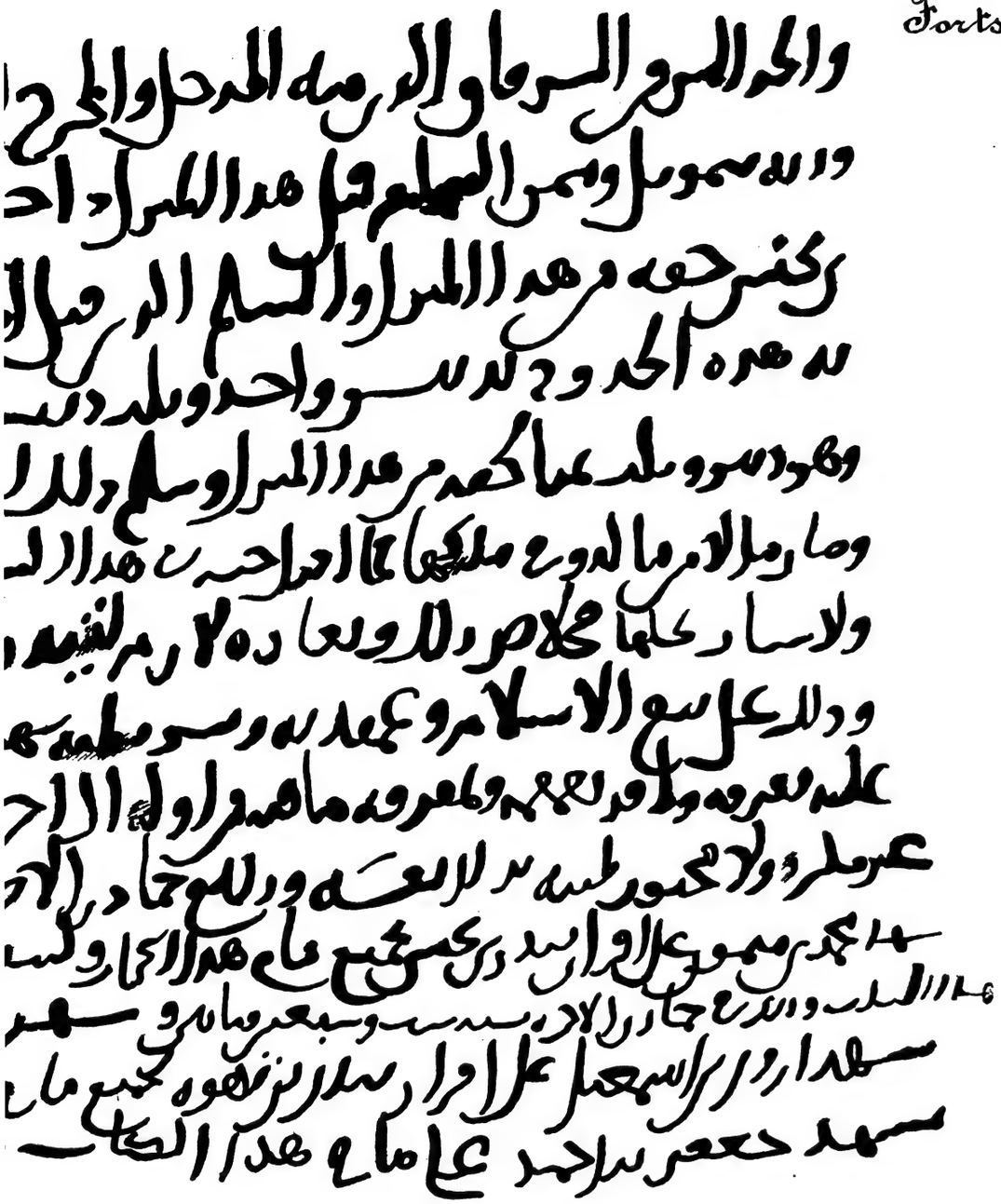


Bemer

ad Z. 8. سنا : die Punkte sind deutlich erkennbar. — ad Z. 9. علم
und انبياء : bei beiden Wörtern sind die Punkte gesichert. —
sehr verblasst, aber als solche immer noch erkennbar. — ad Z. 14.
Strich ist deutlich sichtbar. : mit deutlichem Strich. — ad Z. 18.
gehören zu diesem Wort; auf dem Original erscheinen sie unmittel

Digitized by Google

Fortsetzung zu Nr 11.



ungen.

11 : auf dem Original ist hier die Tinte zerflossen. — ad Z. 10 كنسر : diese Züge sind auf dem Original ad Z. 11 دسر دهاسعال عر : diese vier Punkte sind deutlich erkennbar. — ad Z. 17 لعه : der سهد und 18 : beide Male mit Strich. — ad Z. 19 سبعين : die Punkte ve über dem darunter stehenden ı von ogs.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Trans

يم

من سكّان الحَرْث من قُرَى الأوانى

من أخته أميانه ابنت يحنس

هو خمسة أسهم وثلث سهم

وكلّ حقّ هو له داخل فيه وخارج منه بأبوابه وجنّته

على حقّ تيدر بن يحنس منه البيع حدّه

ويل وعَرْصة لتيدر بن يحنس والحدّ البحرىّ منزل ل...ى

هذا المنزل وإلى منازل شَتّا والحدّ الغربىّ طاحونة

هذا المنزل اشترت حنه ابنت ابيه من تيدر

نزل ممّا وَرّثته أخته أميانه بجميع ما أحاطت

...ى قد قبض تيدر بن يحنس الثَمَنَ وافِيًا

حنه ابنت ابيه وتسلّمته منه واحتازته وقبضته

را من تَرْك عُلْقة أو تِباعة لأحد من الناس بوجه من الوجوه

حنس بالغ ما بلغ كما صحّ لها جميع ما قد باعها

ر بن يحنس بجميع ما فى هذا الكتاب بعد أن قرئ

وذلك فى صحّة عقله وبدنه وجواز أمره له وعليه طايعا

Digitized by Google

iption.

بسم الله الرحـــــــــــــــــــــــمن الرح

هذا ما اشترت حنه ابنت اسمه من تيدر بن ابهوه
من كورة الفيّوم اشترت منه .صابه من مَوْرث
من المنزل الّذى خلّفته مُشاعا غير مقسوم و
من خمسة وعشرين سهما مدخله ومخرجه
وسُفله وعُلوّه حدّ حدود هذا المنزل الّذى وق
الأوّل وهو القبلىّ الطاحونة الّتى تعرف لوَرَثة س
والحدّ الشرقىّ الزُقاق الّذى منه المدخل والمخرج إلى
وَرَثة سمويل وممرّ السُلّم قبل هذا المنزل داخل
بن يحنس حقّه من هذا المنزل والسلّم الّذى قبل الم
به هذه الحدود بدينُر واحد وثلث دينُر ذهبا مثقال
وهو دينُر وثلث ثمنا لحقّه من هذا المنزل وسَلَّمَ ذلك إلى
وصار مالا من مالهِ وفى ملكها فما أدرك حنه فى هذا الشِ
وسبب من الأسباب كلّها فخلاص ذلك ونفاذه لازم لتيدر بن
وذلك على بيع الإسلام وعُهدته وشريطته شهد على إقرار تيد
عليه فعرفه وأقرّ بفهمه وبمعرفه ما فيه من أوّله إلى آخره

Fortsetzung auf Tafel 23/24.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 7515.

خرة من سنة ستّ وسبعين ومائتين شُهِدَ على ذلك
تاب وكتب شهادته بخطّه شهد أحد بن .... وكتب شهادته بخطّه لجميع ما فى
ين ومائتين شهد عمير بن سلمة وكتب شهادته بخطّه
ى هذا الكتاب وكتب شهادته بخطّه | فى جمادى الآخرة 20
شهادته بخطّه سنة ستّ وسبعين
ومائتين

Bemerkungen.

Die Urkunde ist ein Kaufvertrag, datirt Gumâdâ 'l-âḫira des Jahres 276 d.H., da
so in Z. 14, d.i. Theodor. Auffällig ist, dass als seines Vaters Name Z. 6, 10, 11, 12,
ben steht. Das ا in Z. 2 gehört wol nicht dazu, vgl. die betreffende Bemerkung zum Fac
Stelle folgen lassen und beschränke mich daher zur Begründung der Lesung auf die
tes so sein soll, was dem Zuge am besten entspräche, so weiss ich keine befriedigende
10 امياد, wol Ammiana zu lesen. — Z. 4. pgmēo als sicher ergänzt. — Z. 6.
Z. 7. القبلىّ: das ا des Artikels ist auf dem Original nach rechts unten etwas ausgeschweif
ich noch im Zweifel. سمويل, das ist Samuel, nach Z. 9 ergänzt. — Z. 11. Die auf dem
staben zu ergänzen; vgl. معرى in P. 8172 i Z. 11. — Z. 13. وفى ملكها: durch eine Parallel
دَرَك, علقة und تباعة. — Z. 13/14. Die Worte بوجه من الوجوه وسبب من الأسباب
sehentlich die Buchstaben سبب من ا ausgelassen zu haben. Zu بالغ ما بلغ s. La
s. hierzu Lane unter طَيِّب. — Z. 20. أرون d.i. Aeon. Die Zeilen 20 und 21, vielleic

Digitized by Google

3. Fortsetzung zu N² ii.

غير مُكْرَه ولا مجبور طَيّبة بذلك نفسه وذلك فى جمادى
شَهد محمّد بن ميمون على إقرار تيدر بن يحنس بجميع ما فى هذا
هذا الكتاب وذلك فى جمادى الآخرة سنة ستّ وس
شهد أرون بن إسمعيل على إقرار تيدر بن نهوه بجميع
شهد جعفر بن أحمد على ما فى هذا الكتاب وكت

e Lesung.

ist October 889 a. d. Käuferin ist eine gewisse حنه, wol Hanna, Verkäufer تيدر, und ist يحنس d. i. Johannes erscheint, dagegen in Z. 2 اهوه und Z. 20 نهوه geschrie-mile. Eine ausführliche Besprechung der Urkunde werde ich demnächst an andrer achstehenden Bemerkungen. — Z. 3. سلمه. : wenn das Anfangszeichen des Wor-Lesung zu geben; ist es jedoch ه, so möchte ich فَضَائِيَهِ vorschlagen. اسماله, in Z. سُفْ : Original hat سلم, was verschrieben ist, wie aus P. 8122² hervorgeht. — . ähnlich auch Z. 2 bei الشرق und الزقاق. Über die Lesung der Züge nach لزيو hin iginal sehr verblassten Züge nach مثقال sind vielleicht am Anfang um einen Buch-elle P. 8055 Z. 15 gesichert. Zu فما أدرك und den folgenden Worten s. Lane unter sind ständige Formel in Contracten. Der Schreiber dieser Urkunde scheint hier ver-unter بلغ 1. Die Lesung تحمّ gebe ich mit Vorbehalt. — Z. 12. نفسه بذلك طيّبة: ; auch schon ig, sind von andern Händen geschrieben.

L. Abel.

Digitized by Google

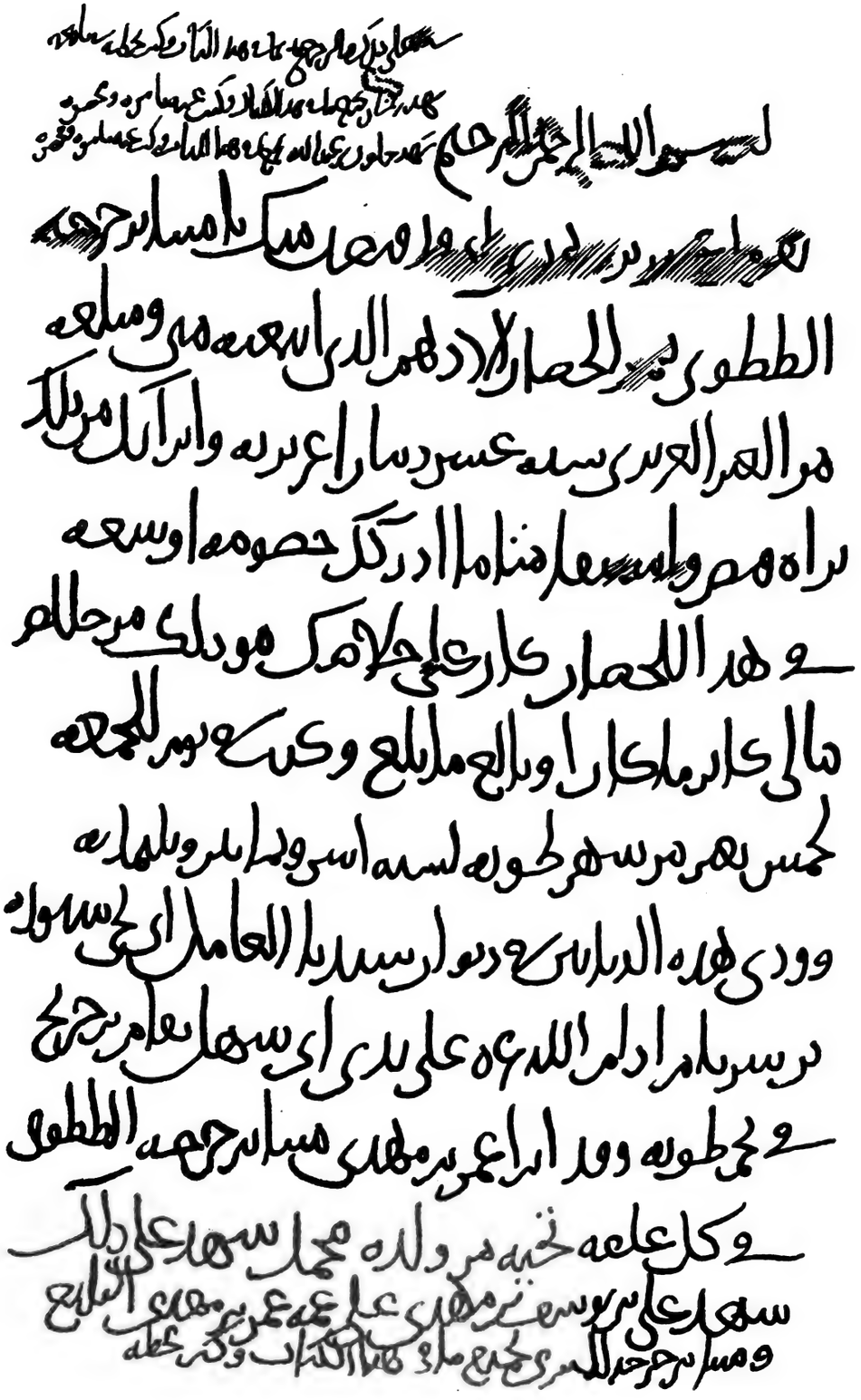
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 3011. Nº 12.

Papier. H. 22 cm. Br. 13,5 cm. Faijûm.

Facsimile.



L. Abel.

Digitized by Google

Transcription.

شهد على ذلك .... جرجه بما فى هذا الكتاب وكتب بخطّه فى تأريخه
شهد ..... بجميع ما فى هذا الكتاب وكُتِبَ عنه بأمره ومحضره
شهد حلو. بن عبد الله بجميع ما فى هذا الكتاب وكتب عنه بأمره ومحضره

بسم الله الرحمن الرحيم

يقول عمر بن مهدى إنّى قد قبضت منك يا مينا بن جرجه
الطّطونىّ ثَمَنَ الحِمار الأدهم الّذى ابتعت منّى ومبلغه
من العين العزيزىّ ستّة عشر دينارا عزيزيّة وأبرأتك من ذلك
براءة قبض واستيفآء مَتا ما أدركك خصومة أو سعة
فى هذا الحمار كان علىّ خلاصك من ذلك من خالص
مالى كاين ما كان وبالغ ما بلغ وكتب فى يوم الجمعة
لخمس بقين من شهر طوته لسنة اثنين وثمانين وثلثمائة
ووُزِّى هذه الدنانير فى ديوان سيّدنا العامل أبى يحيى سمواه
بن سرمام أدام الله عزّه على يَدَىْ أبى سهل نعام بن جريج
فى نجم طوته وقد أبرأ عمر بن مهدى مينا بن جرجه الطّطونىّ
فى كلّ علقة لحقه من ولده محمّد شهِدَ على ذلك
شهد علىّ بن يوسف بن مهدى على عمّه عمر بن مهدى البايع
ومينا بن جرجه المشترى بجميع ما فى هذا الكتاب وكتب بخطّه

L. Abel.

Monat Tot d. 382 d. H. = 992 n. d.

Digitized by Google

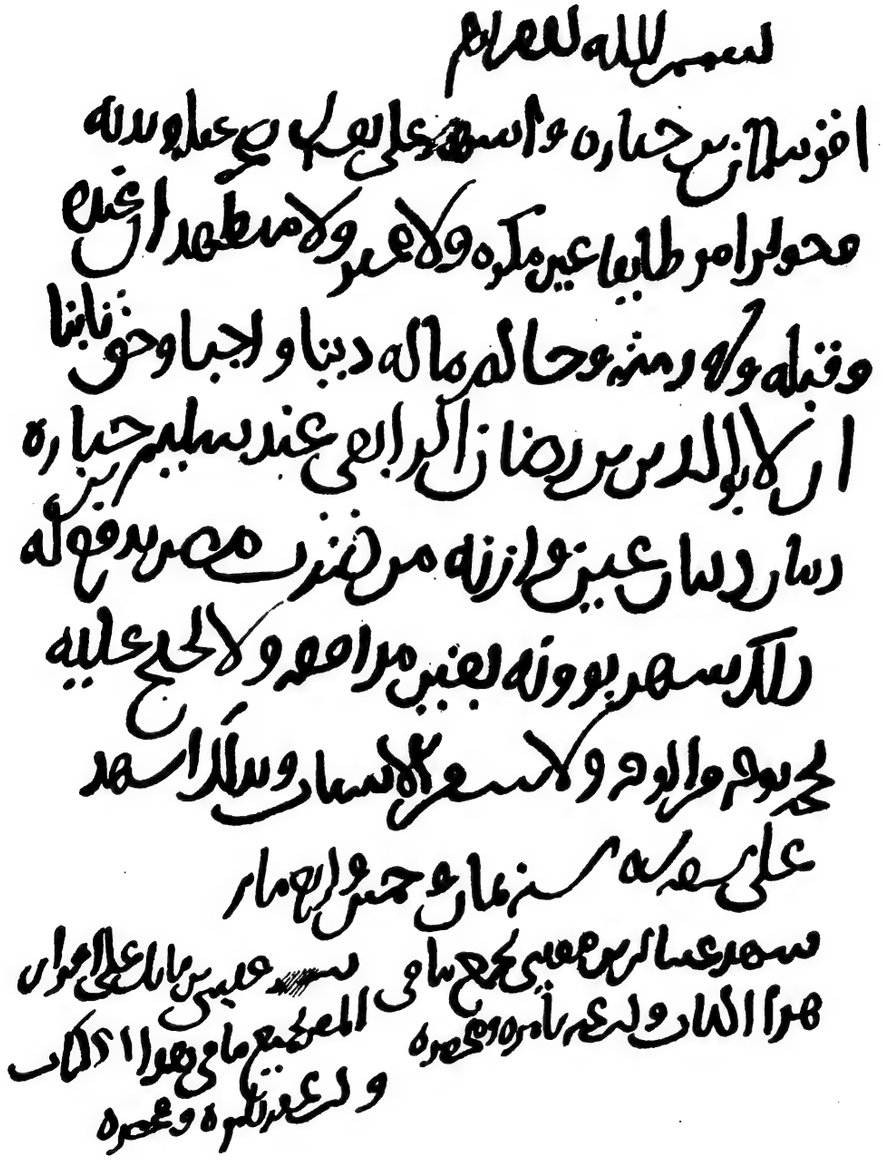
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8054. No 13.

Papier. H. 17,5. Br. 13,5. Faijûm.

Facsimile.



L. Abel.

Digitized by Google

Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم

أقرّ سلمان بن حباره وأشهد على نفسه فى صحّة عقله وبدنه
وجواز أمرهٖ طايعا غير مكره ولا مجبر ولا مُتطهد أنّ عنده
وقبله وفى ذمّته وفى خالص ماله دينا واجِبا وحقّهٖ ثابِتا
أن لأبو الدين بن رضان الرابعى عند سليم بن حباره
دينار دينار عين وازنة من ضرب مِصر يدفع له
ذلك شهر بوونه بغير مدافعة ولا يحتجّ عليه
بحجّة بوجه من الوجوه ولا سبب من الأسباب وبذلك أشهد
على نفسه فى سنة ثمان وخمسين وأربع مائة

شهد عسا.. بن موسى بجميع ما فى هذا الكتاب وكُتِبَ عنه بأمره ومحضره

شهد عيسى بن فاتك على إقرار المقرّ بجميع ما فى هذا الكتاب وكتب عنه بأمره ومحضره

Monat Baǧni S.D. 458 S.H. = 1066 a.d.

Bemerkungen. Z. 3. أمر : lies أمرهٖ . — متطهد : so geschrieben statt مُضطَهَد . — Z. 4. حقّ : lies حقّا . — Z. 5. Ein أبو الدين kommt auch in anderen Urkunden dieser Zeit vor ; er heisst da ابن رمضان , wonach das obige رضان zu corrigiren sein wird.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

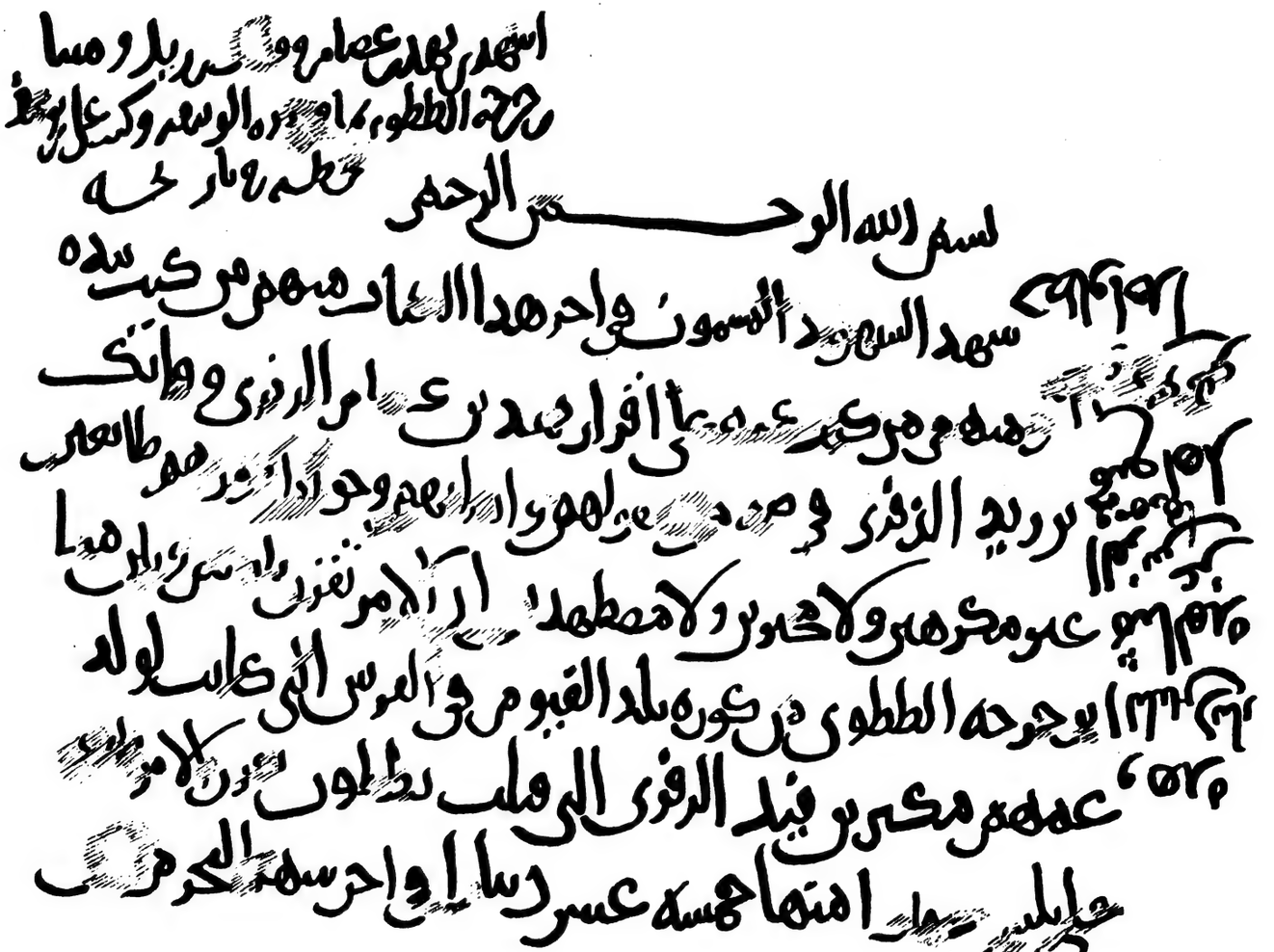
Digitized by Google

P. 3007.

Nº 14.

Papier. H. 29,3 cm. Br. 18,5 cm. Faijûm.

Facsimile.



Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 800 r.

Fortsetzung zu N° 14.

Transcription.

أشهدني نهد بن عصام وفاتك بن زيد ومينا بن جرجه الططونيّ بما في هذه الوثيقة وكتب علي بن يوسف بخطّه في تاريخه

بسم الله الرحمن الرحيم

شهد الشهود المسمّون في آخر هذا الكتاب منهم مَن كتب بيده ومنهم مَن كُتِب عنه على إقرار نهد بن عصام الذفريّ وفاتك بن زيد الذفريّ في صحّة من عقولهم وأبدانهم وجواز أمرهم طايعين غير مُكرَهين ولا مُجبَرين ولا مُضطَهَدين أن الأمر تقرن بينهم وبين مينا بن جرجه الطّططونيّ من كورة بلد الفيوم في الفرس الّتي كانت لولد عمّهم مكسر بن فيد الذفريّ الّتي قُتِلت بطّططون تقرن الأمر بينهم على ثلثين دينارا منها خمسة عشر دينارا في آخر شهر المحرّم من سنة خمس وأربع مائة وخمسة عشر دينارا في شهر المحرّم من سنة ستّ وأربع مائة لا يدافعهم مينا بن جرجه الططونيّ بذلك عند محلّ الأجَل المذكور فيه ولا يحتجّ عليهم بحُجّة بوجه من الوجوه ولا سبب من الأسباب ومتاما ادّعا أحد منهم على مينا بن جرجه

وهذه الفرس قُتِلت بطّططون

الططونىّ يغيّر ما سمّى ووصف فى هذه الوثيقة . . . . . .

وإفك وبُهتان والمُدّعا عليه برئ وإن ادّعا عليه أحد من . . . .

بدَعْوا أو احتجّ عليه بحُجّة فضمان ذلك وخلاصه على نهد بن عصام

وفاتك بن زيد بلا مدافعة ولا احتجاج بحُجّة وكتب فى مستهلّ رمضان

سنة أربع وأربع مائة شُهِدَ على ذلك شهد نهار بن يحيى الطلسى بما فى هذه

شهد القسم بن يحيى بن عبد العزيز الامى على إقرار ناهد بن عصام وفاتك بن زيد على ما سمّى ووصف فى هذا الكتاب وكتب بيده فى تأريخه

صح

الوثيقة وكتب عنه علىّ بن يوسف بأمره ومحضره

شهد ربيعة بن محمّد وعلىّ بن عمر بما فيه

وكتب عنهم علىّ بن يوسف بأمرهم وحضورهم

صح

صح يوم الغارة شهر ومحمّد على ططون

32

Datum : Monat Ramaḍân d. H. 404 d. H. = 1014 a. d.

* ما يوم scheint auf dem Original ausgelöscht.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

JUL 28 1900
LIBRARY

AEGYPTISCHE URKUNDEN

AUS DEN

KÖNIGLICHEN MUSEEN

ZU

BERLIN

HERAUSGEGEBEN VON DER

GENERALVERWALTUNG

ARABISCHE URKUNDEN

ERSTER BAND ZWEITES HEFT.

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1900.

Digitized by Google

Digitized by Google

JUL 28 1900
LIBRARY

AEGYPTISCHE URKUNDEN

AUS DEN

KÖNIGLICHEN MUSEEN

ZU

BERLIN

HERAUSGEGEBEN VON DER

GENERALVERWALTUNG

ARABISCHE URKUNDEN

ERSTER BAND ZWEITES HEFT.

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1900.

Digitized by Google

Inhalt des zweiten Heftes.

Nr. 15. S. 33—40. Zwei Briefe mit Adressen (um 200 d. H. = Anfang d. 9. Jhrh.)

Nr. 16. S. 41—44. Vertrag über den Kauf eines Hofes, dat. 418 d. H. = 1027 a. d. (Bemerkungen dazu auf S. 62).

Nr. 17. S. 45—48. Urkunde über Abtretung eines gemeinschaftlich geerbten Anwesens (gegen Mitte d. 5. Jhrh. d. H.)

Nr. 18. S. 49. Begleitschein zu einer Sendung, dat. 450 d. H. = 1058 a. d.

Nr. 19. S. 50. Begleitschein zu einer Lieferung Melonen, dat. 450 d. H. = 1058 a. d.

Nr. 20. S. 51—52. Vertrag über den Kauf eines Grundstücks, dat. 448 d. H. = 1056 a. d.

Nr. 21. S. 53—62. Kaufvertrag, betreffend Abtretung von Erbanteilen an einer Wein- und Baumpflanzung, dat. 447 d. H. = 1055 a. d.

Nr. 22. S. 63—64. Bestätigungsurkunde, dat. 407 d. H. = 1016 a. d. (Facsimile, Transcription im 3. Heft).

Digitized by Google

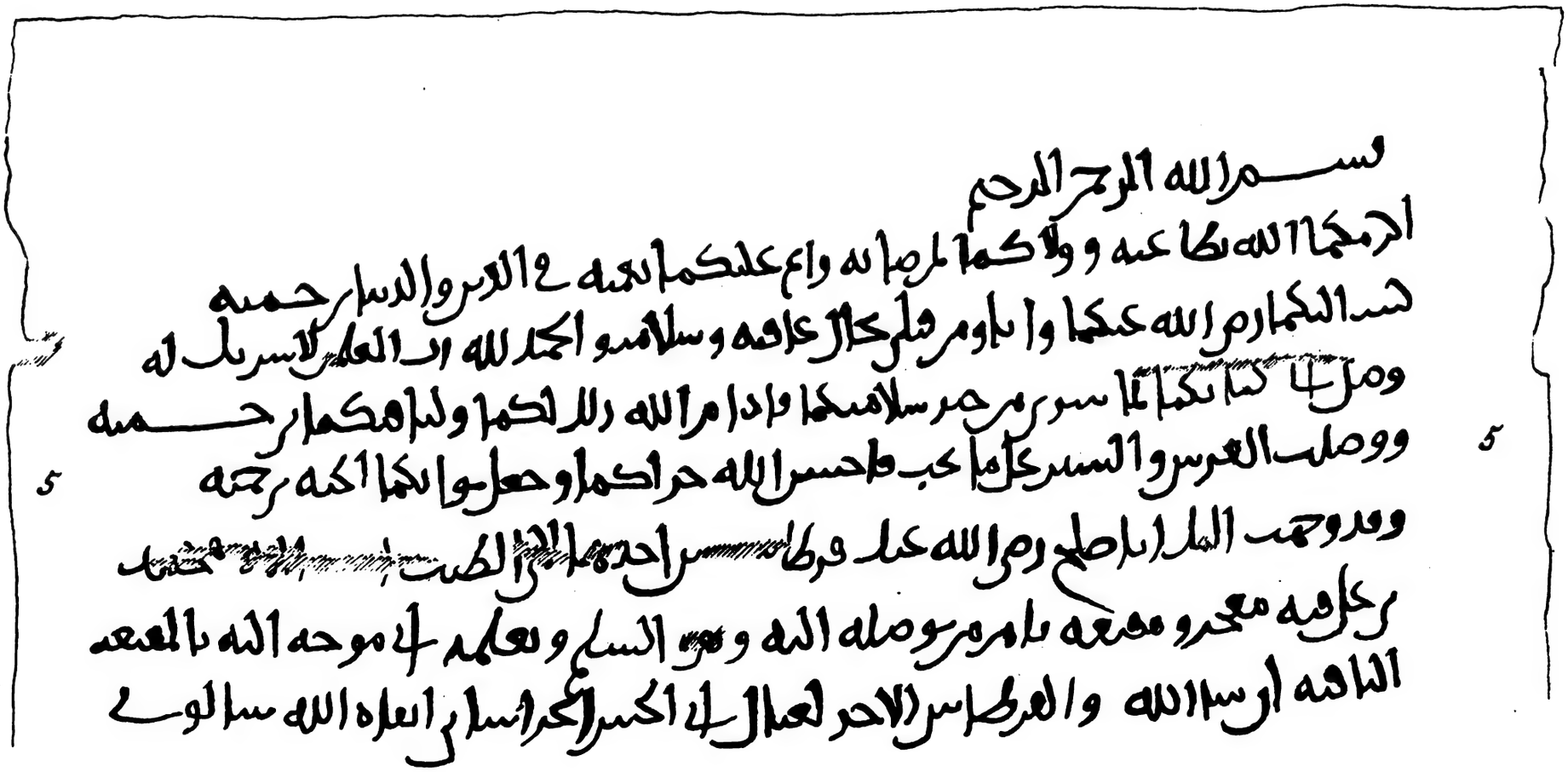
Digitized by Google

P. 6803. N° 15.

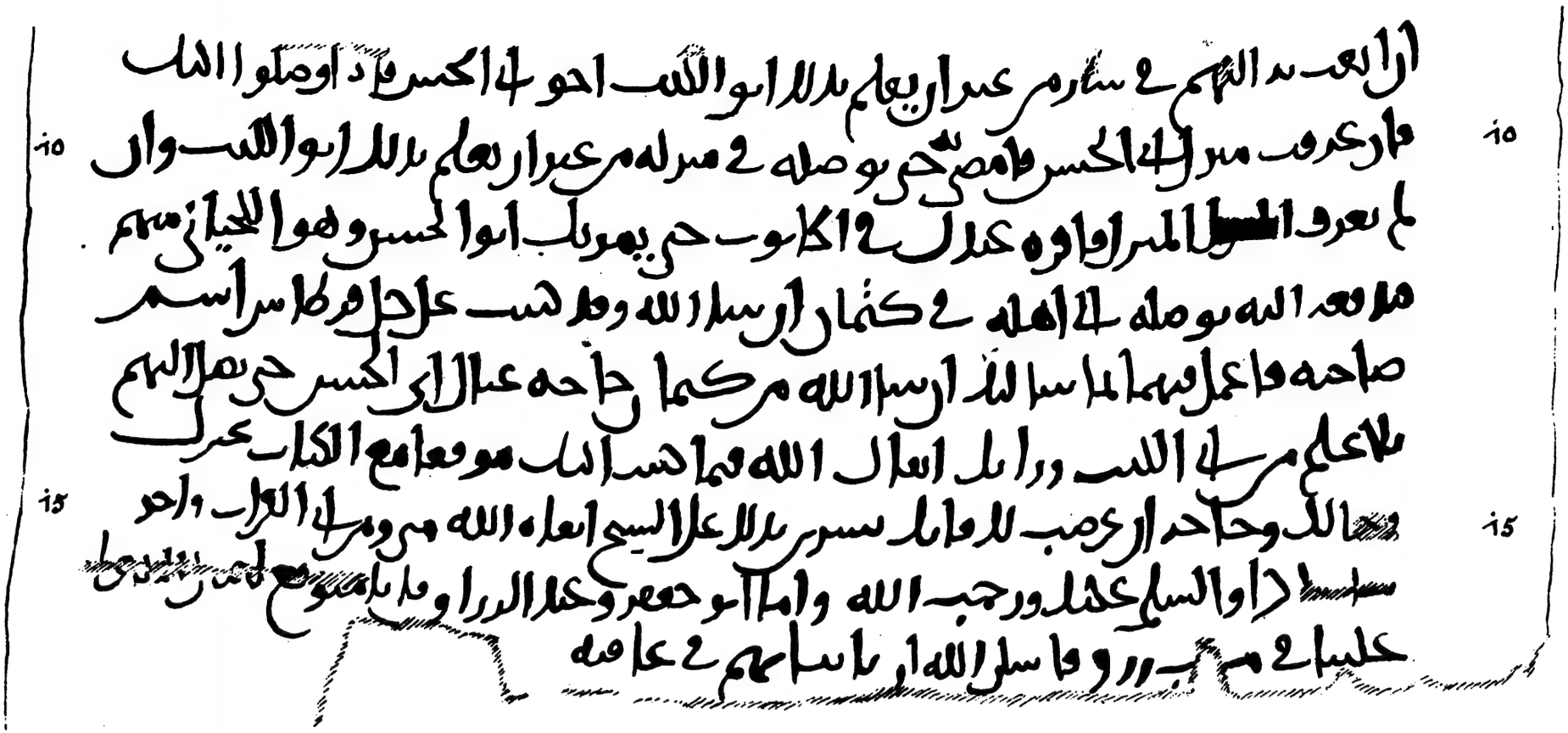
Papyrus. H. 24 cm. Br. 26 cm. Faijûm.

Facsimile.

Vorderseite.



Digitized by Google



Bemerkungen.

Auf dem Original sind die Schriftzüge vielfach sehr verblasst, doch überall noch deutlich erkennbar; selbst an den brüchigen Stellen wie in Zeile 6 geben die Tintenreste auf den einzelnen Stofffasern das ursprüngliche Schriftbild in den Umrissen wieder.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

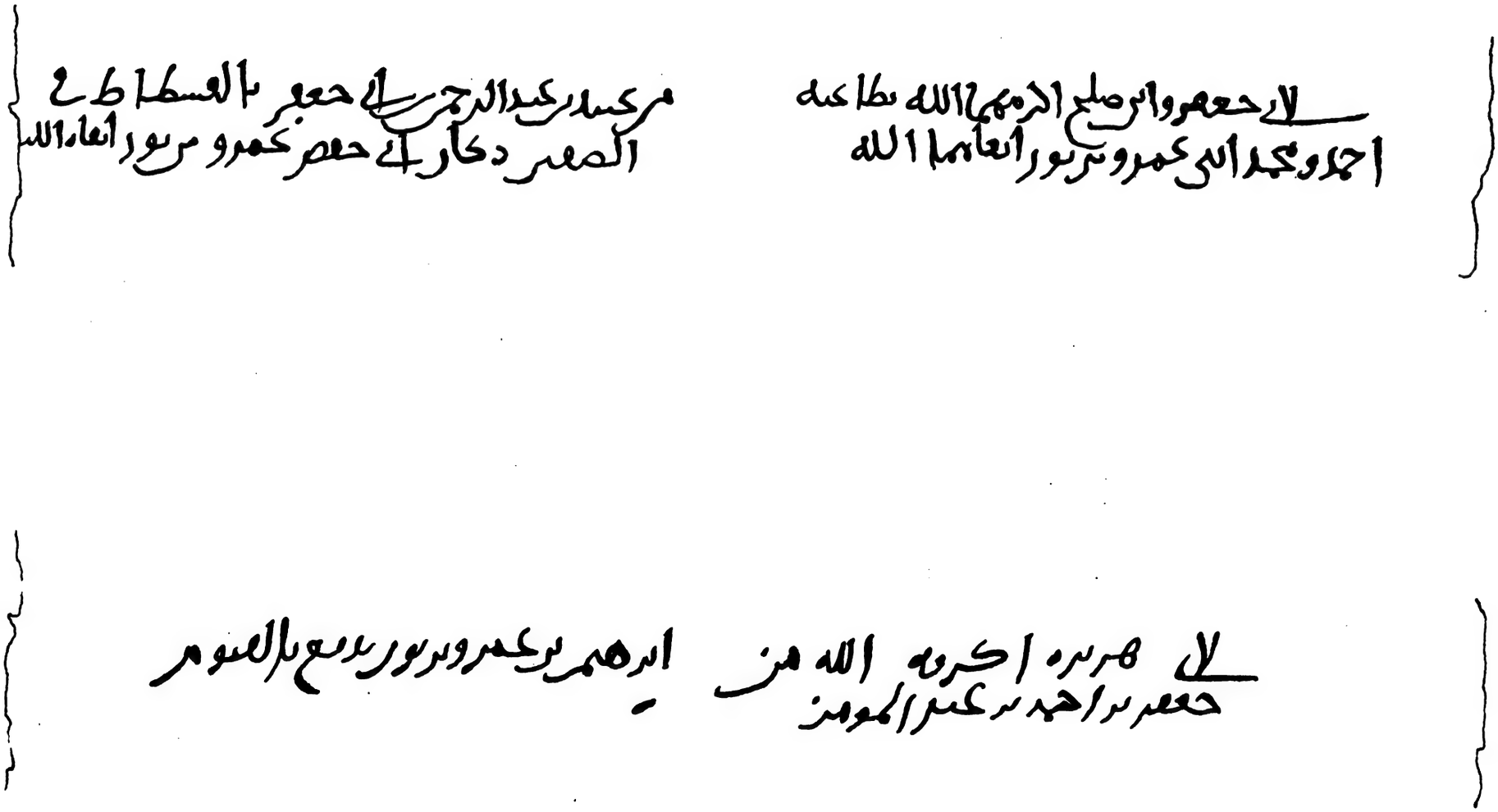
Digitized by Google

P. 6803.

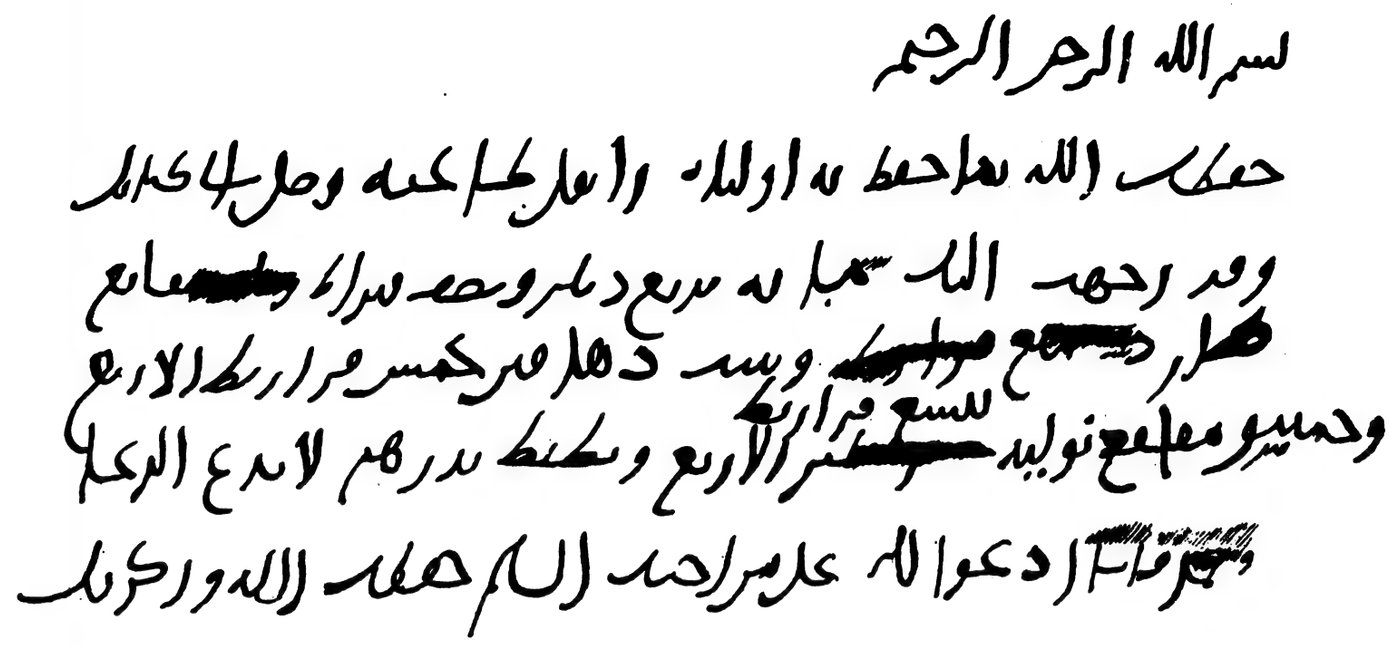
Fortsetzung zu N° 15.

Rückseite.

Facsimile.



35



36

Bemerkungen.

Die beiden obersten Zeilen sind auf dem Original stark verblasst und bei dem dunkeln Schreibstoff sind die einzelnen Züge nur für ein geübtes Auge deutlich erkennbar. — In Zeilen 2, 3 und 4 von unten sind einige Worte durch Tintenflecke verwischt, doch sind die verdeckten Schriftzüge auf dem Original zum größten Teil noch lesbar, s. die Transcription. In dem Worte ولد Z. 4 von unten ist der erste Buchstabe zerflossen, der Punkt darunter ist vielleicht ein zufälliger Spritzer.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Transcription.

Vorderseite.

بسم الله الرحمن الرحيم

أكرمكما الله بطاعته وولاكما بمرضاته وأتمّ عليكما نعمته فى الدين والدنيا برحمته
كتبت إليكما رضى الله عنكما وأنا ومن قبلى بحال عافية وسلامة والحمد لله ربّ العلمين لا شريك له
وصل إلىّ كتابكما بما سرّنى من خبر سلامتكما وأدام الله ذلك لكما ولباقيكما برحمته
ووصلت القرش والستر على ما يجب فأحسن الله جزاءكما وجعل ثوابكما الجنّة برحمته
وقد وجّهت إليك أبا صالح رضى الله عنك قرطاسين أحدهما لأبى الطيب أبقاه الله محمّد
بن علىّ فيه مِعْجَر ومِقْنَعة تأمر مَن يوصله إليه وتقرئه السلم وتعلّمه أنّى موجّه إليه بالمقنعة
الباقية إن شاء الله والقرطاس الأخر لعيال أبى الحسن الخراسانىّ أبقاه الله سألونى
أن أبعث به إليهم فى سر من غير أن يعلم بذلك أبو الليث أخو أبى الحسن فإذا وصلوا إليك

فإن عرفت منزل أبى الحسن فامضى به حتّى توصله فى منزله من غير أن يعلم بذلك أبو الليث وإن
لم تعرف المنزل فأقرّه عندك فى الحانوت حتّى يمرّ بك أبو الحسن وهو اللحيانىّ منهم
فتدفعه إليه يوصله إلى أهله فى كتمان إن شاء اللّه وقد كتبت على كلّ قرطاس اسم
صاحبه فاعمل فيهما بما سألتك إن شاء الله من كتمان حاجة عيال أبى الحسن حتّى تصل إليهم
بلا علم من أبى الليث ورائك أبقاك اللّه فيما كتبت إليك موفقا مع الكتاب بخبرك
وحالك وحاجة إن عرضت لك فإنّك تسرّنى بذلك على الشيخ أبقاه الله منّى ومن أبى الغراب وأخر
.... ا والسلم عليك ورحمت اللّه وأمّا أبو جعفر وعبد الرزّاق فأنا متوقع .....
علما فى م... رروفا سا. اللّه ا. باسابهم فى عافية

38

Bemerkungen.

Z. 9: Das sechste Wort ist wol سِرّ zu lesen, also فى سِرّ = فى كتمان von Z. 12. —
In Z. 7 kann auch gelesen werden: ويقرءه السلم ويعلّمه.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 6803.

3. Fortsetzung zu N° 15.

Rückseite.

Transcription.

لأبى جعفر وأبى ملح أكرمهما الله بطاعته من عبيد بن عبد الرحمن بن أبى جعفر بالفسطاط فى

أحمد ومحمّد ابنى عمرو بن ثور أبقاهما الله الضفير دكّان أبى حفص عمرو بن ثور أبقاه الله

39

Diese beiden Zeilen sind Adresse zu dem Brief auf der Vorderseite, die folgenbeiden zu dem darunter stehenden.

لأبى هريرة أكرمه الله من إبرهيم بن عمرو بى ثور يدفع بالفيّوم

جعفر بن أحمد بى عبد المؤمن

Digitized by Google

بسم الله الرحمن الرحيم

حفظك الله بما حفظ به أولياءه وأهل طاعته وصل إلىّ كتابك

وقد وجّهت إليك .. انه بربع دينر ونصف قيراط وثلث مَقانع

..... سع قراريط وستّ دهاقين بخمس قراريط إلّا رُبع

وخمس مقانع نوليّة بقيراطين (بتسع قراريط) إلّا رُبع وبطيط بدرهم لا تدع الدعاء

والحمد وأنا أدعو الله على بن أخيك السلم حفظك الله وأكرمك

Bemerkungen.

Dieser kurze Geschäftsbrief enthält eine Aufzählung gelieferter Stoff- Gewebe- oder Kleidungsartikel nebst Angabe ihrer Preise, doch kann ich von den vier Waarenbezeichnungen nur مَقانِع Z. 7 und 9 und بطيط Z 9 (s. Dozy, Supplément) belegen.— In Zeile 10 sind vor dem Worte السلم die Züge احا zweifellos, der Buchstab vor ا scheint ebenso sicher ن zu sein, sonst wäre nur ر möglich und man hätte als ein Wort احاك, wofür ich jedoch keine befriedigende Erklärung weiss. Der erste Zug sieht am ehesten einem ـه gleich, doch halte ich ihn für verschrieben oder missraten, und schlage vor ـد zu lesen; vgl. das Wort بن dreimal in der Adresse.

L. Abel.

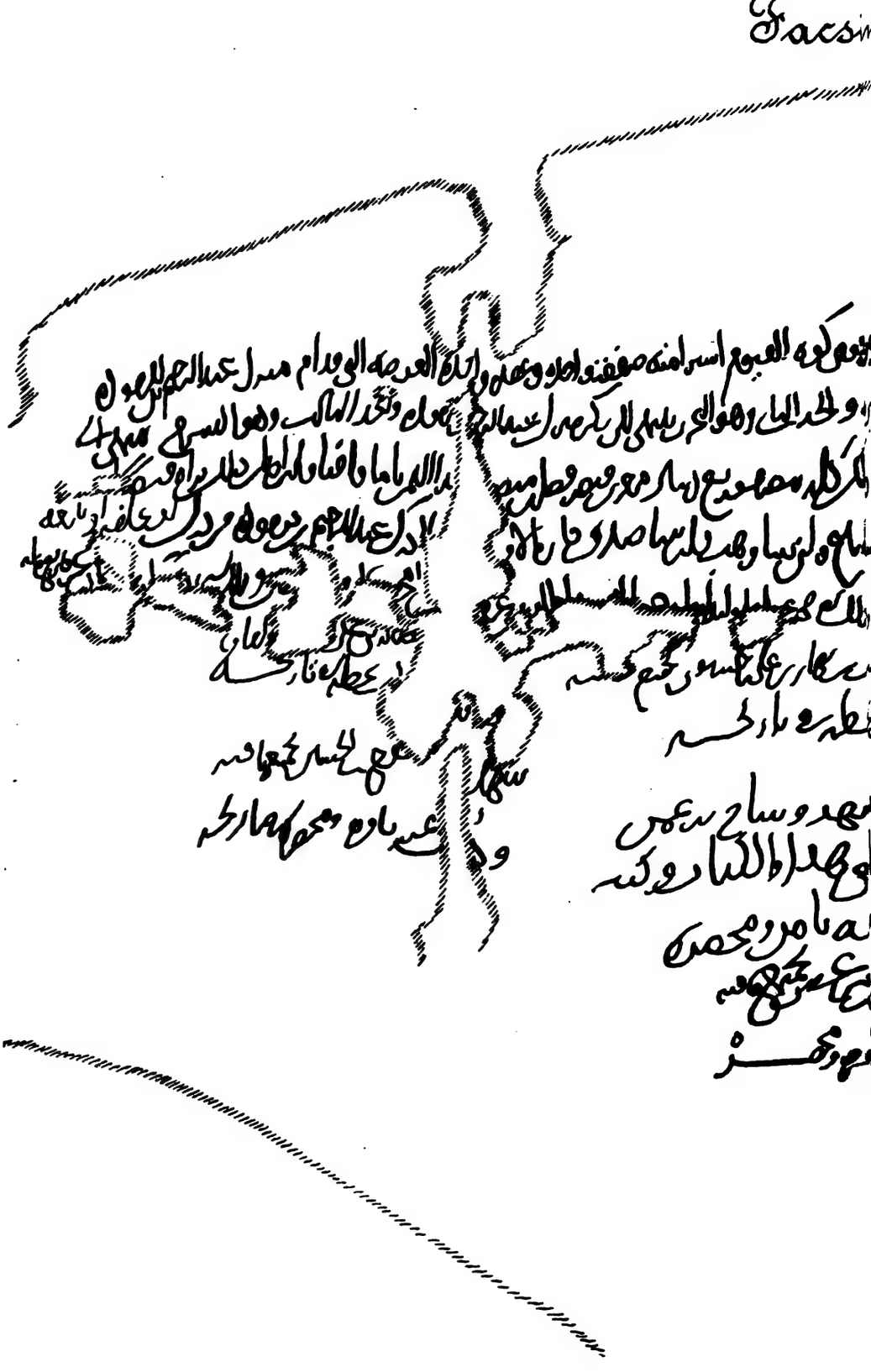
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8170.

Pergament. H. 25,5 cm. Br. 33,5 cm. Faijûm

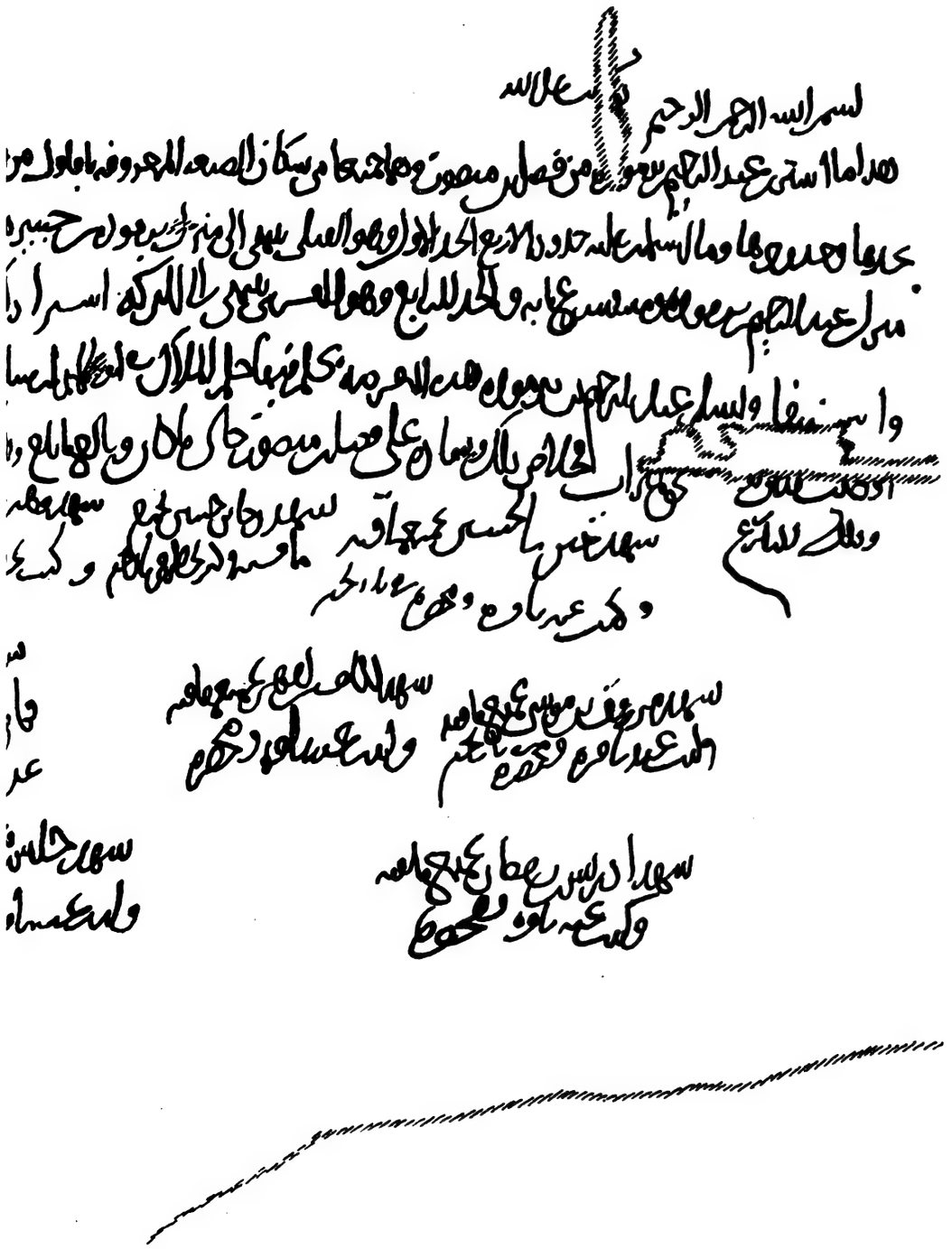
Facsi



Digitized by Google

N° 16.

mile.



L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8170.

Transcript

[illegible] بافلول من قرى كورة الفيوم اشترا منه صفقة واحدة وعقدة واحدة العرصة التى قدّام منزل عبد الرحيم بن برموده [illegible] والحدّ الثانى وهو البحرىّ ينتهى إلى ركن منزل عبد الرحيم بن برموده والحدّ الثالث وهو الشرقىّ ينتهى إلى [illegible] كلّه بنصف وربع دينار مغربىّ قبض فضل بن منصور هذا الثمن تامّا وافيا وأبرأه من ذلك براءة قبض [illegible] شاء وهب وإن شاء صدق كان مالا من ماله فما أدرك عبد الرحيم بن برموده من درك أو علقة أو تابعة [illegible] ابلغ وذلك بيع صحيح ..... ثمانية عشر وأربعمائة

[illegible] وهب بن نهار بن علىّ بن ..... بجميع ما فيه شهد .... بن علىّ .....

[illegible] كتب بخطّه فى تاريخه .....كتب بخطّه فى تاريخه

شهد وشاح بن عمر
بما فى هذا الكتاب وكتب
عنه بأمره ومحضره

شهد .... بن ..... بن الحسين بجميع ما فيه *
وكتب عنه بأمره ومحضره فى تاريخه

[illegible] .... بن .....بجميع ما فيه
[illegible] عنه بأمره ومحضره

*) Jahr 418 d. H. = 1027 a. d. — Die Bemerkungen zu dieser [illegible]

Digitized by Google

Fortsetzung zu N° 16.

iption.

توكّلت على الله

بسم الله الرحمن الرحيم

هذا ما اشترى عبد الرحيم بن برموده من فضل بن منصور وهما جميعا من سكّان الضيعة المعرو
بحدّها وحدودها وما اشتملت عليه حدود الأربع الحدّ الأوّل وهو القبلىّ ينتهى إلى منزل برموده بن حبير
منزل عبد الرحيم بن برموده ومنه يشرع بابه والحدّ الرابع وهو الغربىّ ينتهى إلى البِرْكة اشترا ذلك
واستيفاء وتسلّم عبد الرحيم بن برموده هذه العرصة يحكم فيها حكم الملّاك فى أموالهم إن شاء باع وإن
أو طالب بدَيْن أو مستحقّ بميراث فخلاص ذلك ونفاذه على فضل بن منصور كاين ما كان وبالغ ما
وذلك الكتاب صحّ شهد حسن بن الحسين بجميعما فيه شهد رجاء بن حسين بجميع شهد
وكتب عنه بأمره ومحضره فى تاريخه ما فيه وكتب بخطّه فى تاريخه وكتب

شهد مرزوق بن موسى بجميع ما فيه شهد .... بن .... بجميع ما فيه
وكتب عنه بأمره ومحضره فى تاريخه وكتب عنه بأمره ومحضره

شهد إدريس بن رمضان بجميع ما فيه شهد
وكتب عنه بأمره ومحضره وكتب

Transcription finden sich auf S. 62.

L. Abel.

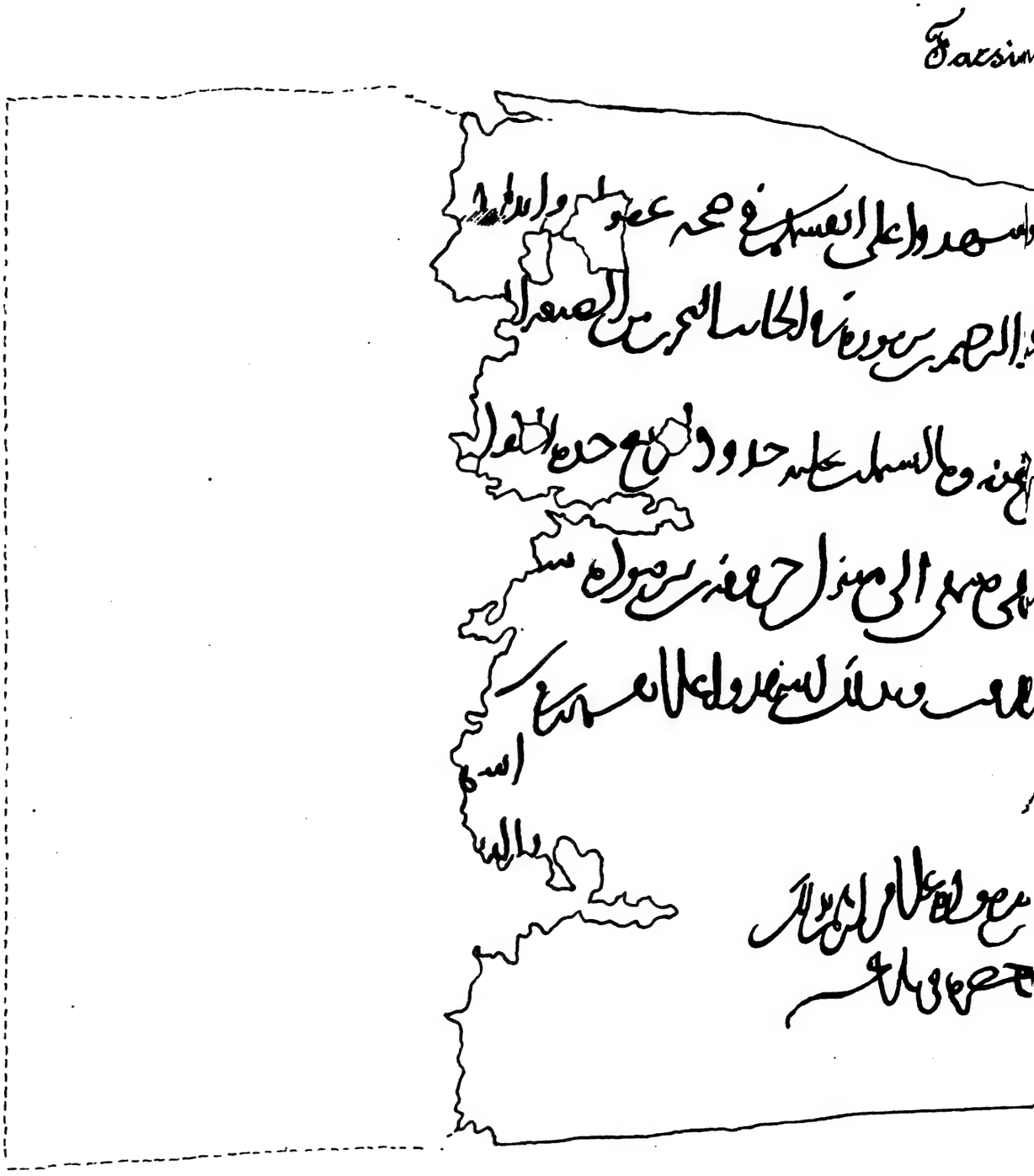
Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8171.

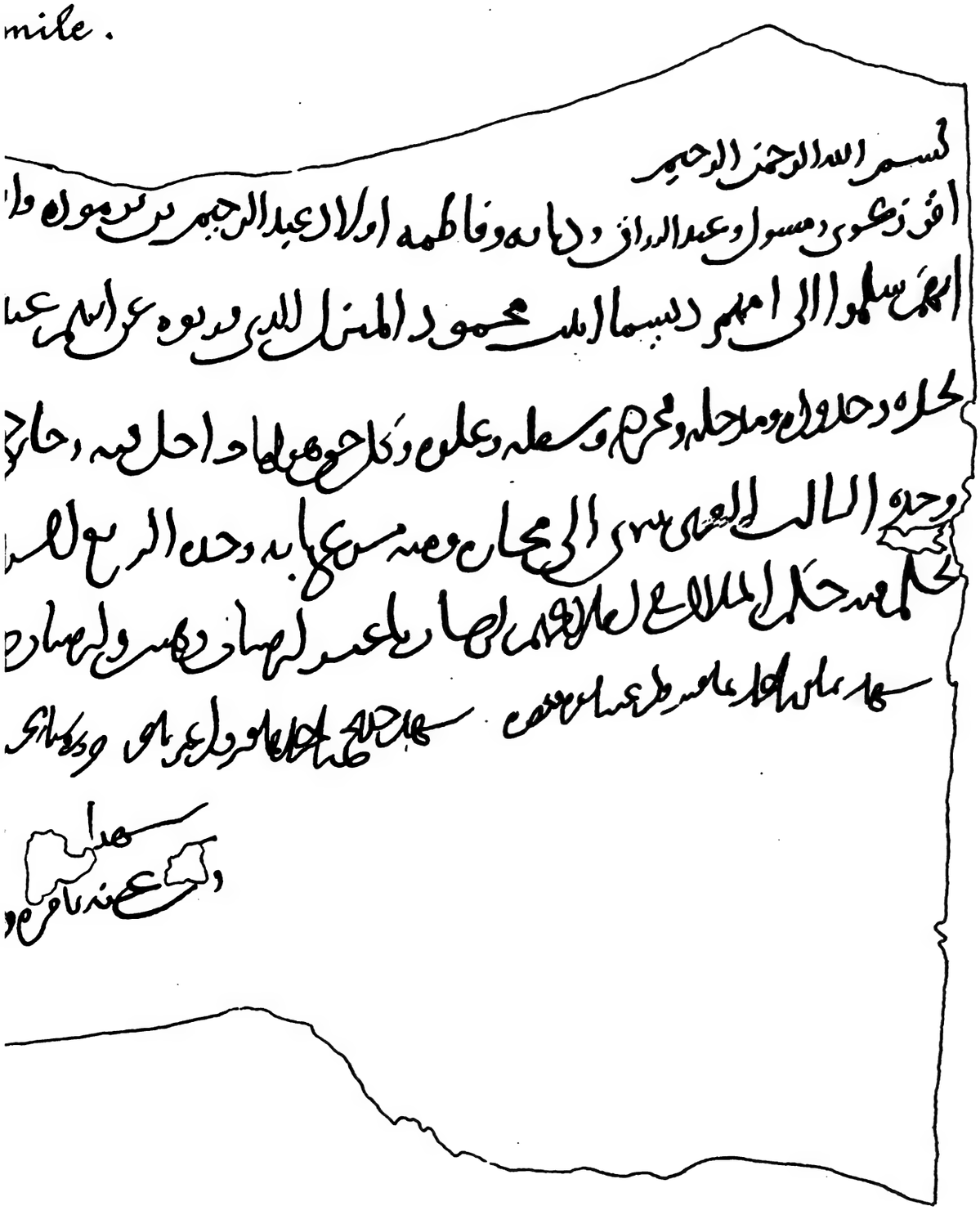
Pergament. H. 21 cm. Br. 27 cm. Faijûm.



Diese Urkunde ist links etwa auf die Gröfse des durch die Strichlinie

Digitized by Google

mile.



bezeichneten Raumes zu ergänzen.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8171.

Transl

الرحيم بن برموده وأشهدوا على أنفسهم فى صحّة عقولهم وأبدانهم .....

عن أبيهم عبد الرحيم بن برموده فى الجانب البحرىّ من الضيعة المعروفة .....

ها داخل فيه وخارج منه وما اشتملت عليه حدود أربع حدّه الأوّل .....

ينتهى إلى منزل حروفه بن برموده س.....

وهبت وإن شاءت صدقت وبذلك أشهدوا على أنفسهم فى س.....

أشه.....

أحمد بما فيه وكتب عنه بأمره وبحضره وفى تاريخه والد.....

شهد ـــــ بن برموده على إقرارهم بذلك

وكتب عنه بأمره وبحضره فى تاريخه

Bemerkung. Z. 5. Der erste Zug von شرع ist wol ي, obwol der Di
(S. 44) und P. 8055 Z. 9 (S. 58).

Digitized by Google

ription.

بسم الله الرحمن الرحيم

أقرّ زكرى ومسول وعبد الرزّاق ودنانه وفاطمة أولاد عبد
أنّهم سلّموا إلى أمّهم ديسما ابنت محمود المنزل الذى ورثوه
بحدّه وحدوده ومدخله ومخرجه وسفله وعلوّه وكلّ حقّ هو له
وحدّه الثالث الغربىّ ينتهى إلى مجازه ومنه يشرع بابه وحدّه الرابع الشرقىّ
تحكّمت فيه حكم الملك فى أملاكهم إن شاءت باعت وإن شاءت

شهد علىّ بن أحمد بما فيه وكتب عنه بأمره وبحضرة شهد حديج بن

Gegen Mitte des
5. Jhrh. d. H.

ke Ansatz des Originals fast wie s erscheint; vgl. hiezu P. 8170 Z. 4

L. Abel.

Digitized by Google

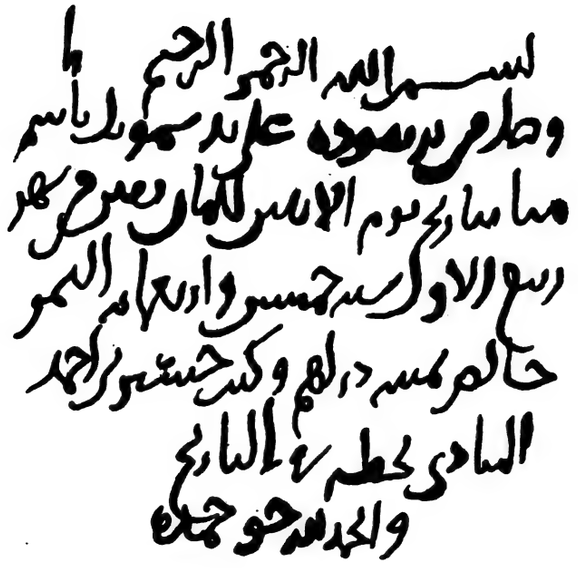
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8181. N° 18.

Papier. H. 8,4 cm. Br. 8,4 cm. Faijûm.

Facsimile.



Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم
وصل من برموده على يد سمويل ياسم
مبا بتاريخ يوم الاثنين لثمان بقين من شهر
ربيع الاوّل سنة خمسين وأربعمائة الثمن
خالص ثمانية دراهم وكتب حسين بن أحمد
المنادى بخطّه فى التاريخ
والحمد لله حقّ حمده

L. Abel.

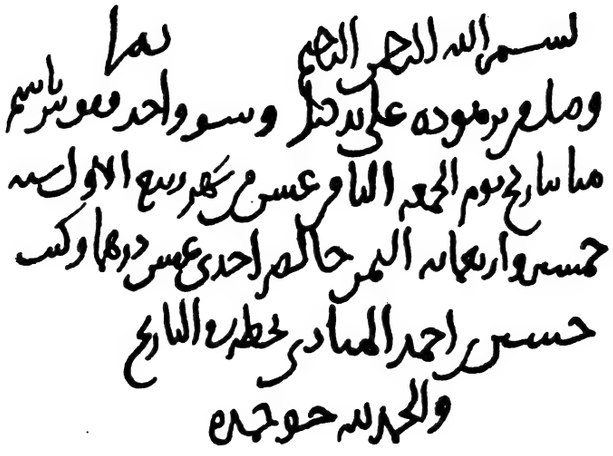
Monat Rabī' al-awwal S.J. 450 S.H. = 1058 a.Chr. Mai.

Digitized by Google

P. 8182. N° 19.

Papier. H. 9 cm. Br. 9 cm. Faijûm.

Facsimile.



Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم ١٥ د

وصل من برموده على يد كيل وسق واحد فقوس باسم
مسا بتاريخ يوم الجمعة الثامن عشر من شهر ربيع الاوّل سنة
خمسين وأربعمائة الثمن خالص إحدى عشر درهما وكتب
حسين بن أحمد المنادى بخطّه فى التاريخ
والحمد لله حقّ حمده

L. Abel.

Rabî' al-'awwal S.N. 450 = Mai 1058 e.g.

Digitized by Google

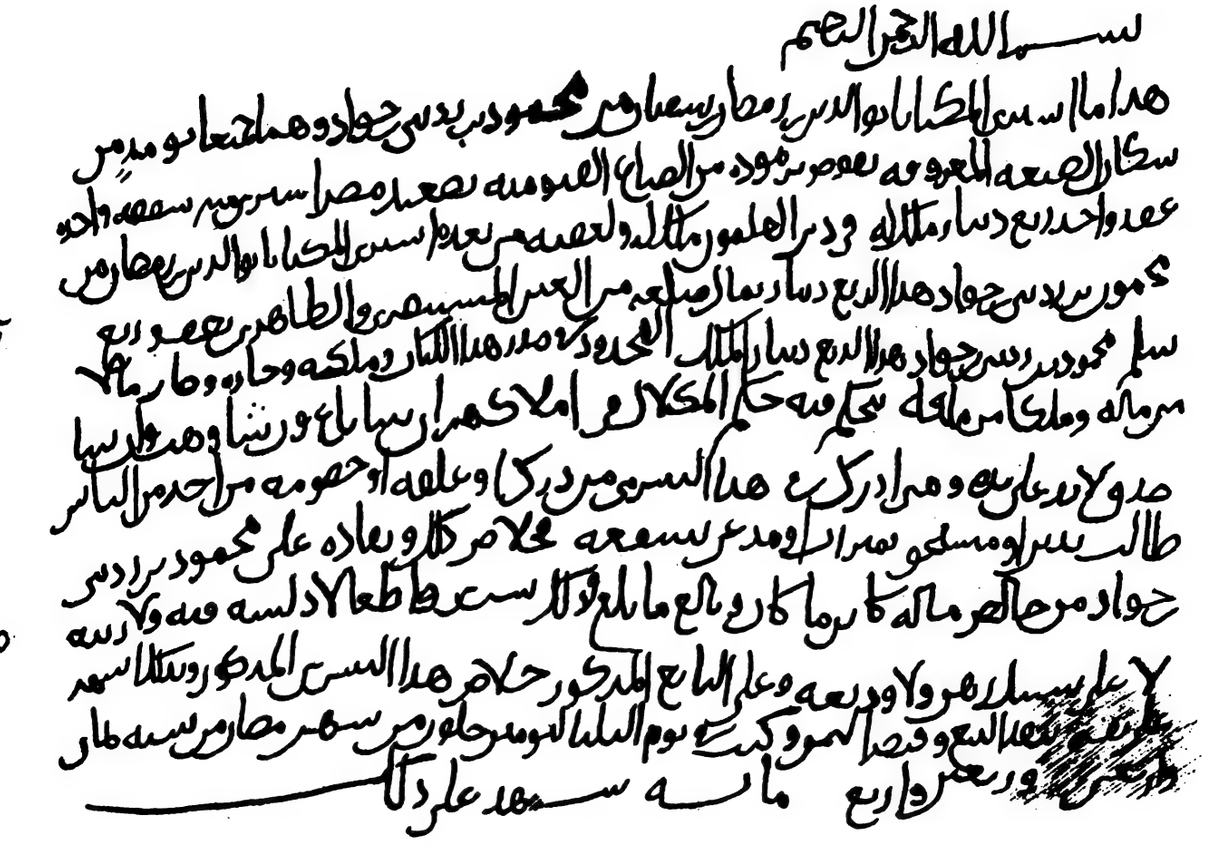
Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8057. Nº 20.

Papier. H. 17,5 cm. Br. 16,5 cm. Faijûm.

Facsimile.



L. Abel.

Digitized by Google

P. 8057. Fortsetzung zu N° 20.

Transcription.

بسم الله الرحمن الرحيم

هذا ما اشترى المكنّا بأبو الدين بن رمضان بن سفيان من محمود بن ردينى بن جواد وهما جميعا يومئذ من
سكّان الضيعة المعروفة بقوص برموده من الضياع الفيّومية بصعيد مصر اشترى منه سفقة واحدة
عقد واحد ربع دينار ملك له فى دين العلمون ملك له ولعقبه من بعده اشترى المكنّا بأبوالدين بن رمضان من
محمود بن ردينى بن جواد هذا الربع دينار بمال مبلغه من العين المستنصرىّ والطاهرىّ نصف وربع
سلّم محمود بن ردينى بن جواد هذا الربع دينار الملك المحدود فى صدر هذا الكتاب وملكه وحازه وصار مالا
من ماله وملكا من ملكه يتحكّم فيه حكم الملّاك فى أملاكهم إن شاء باع ون شاء وهب وإن شاء
صدق لا يد على يده ومتى أدرك فى هذا الشرى من درك أو علقة أو خصومة من أحد من الناس
طالب بدين أو مستحقّ بميراث أو مدّعى بشفعة فخلاص ذلك ونفاذه على محمود بن ردينى
بن جواد من خالص ماله كاين ما كان وبالغ ما بلغ وذلك شرى قاطعا لا لُمسة فيه ولا رِيبة
لا على سبيل رهى ولا وَديعة وعلى البايع المذكور خلاص هذا الشرى المذكور وبذلك أشهد من
على نفسه بنفذ البيع وقبض الثمن وكتب فى يوم الثلثاء ليومين خلون من شهر رمضان من سنة ثمان
وأربعين وربعين وأربع مائة شهد على ذلك

Ramaḍān d. J. 448 d. H. = November 1056 a. D.

L. Abel.

Digitized by Google

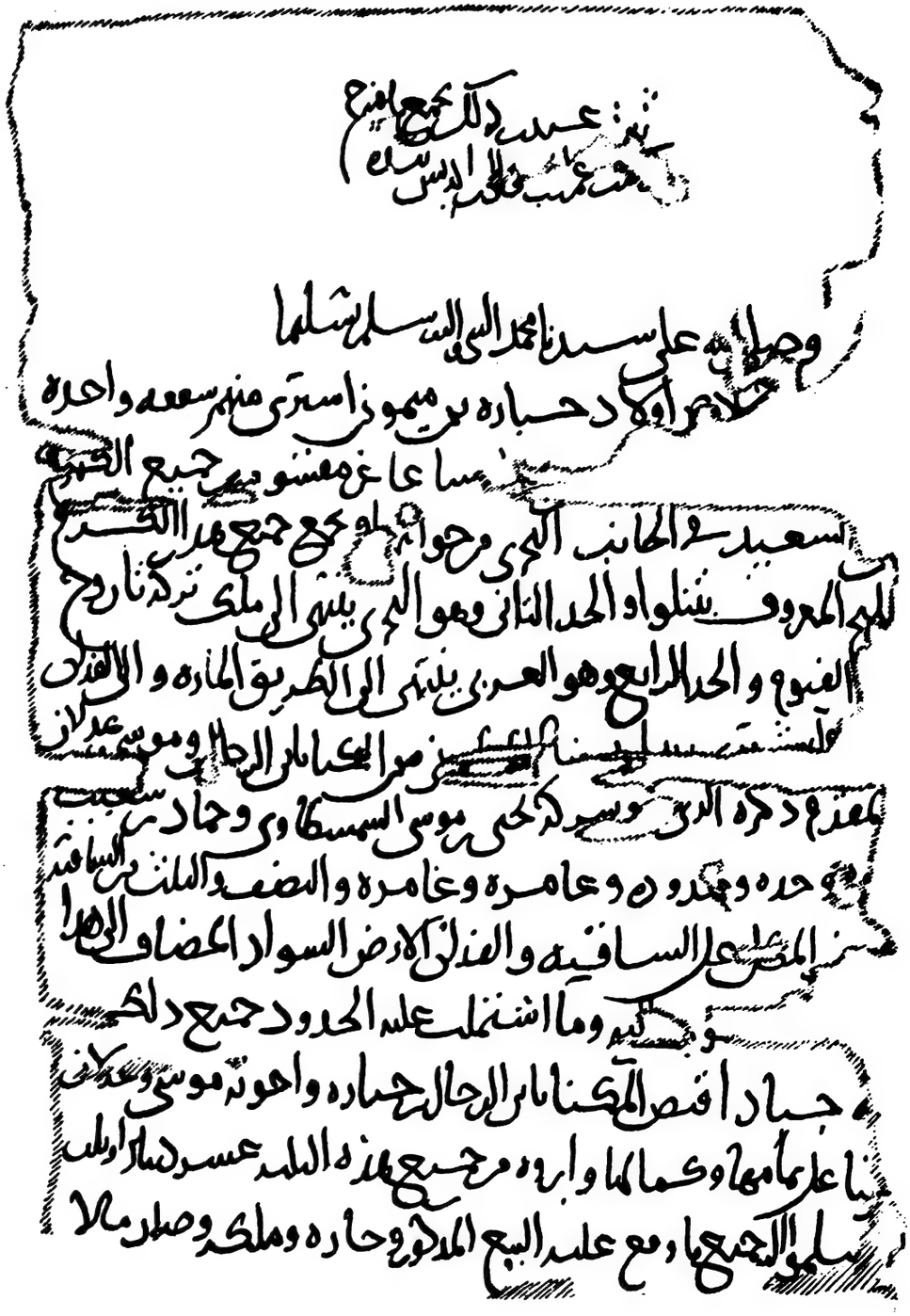
Digitized by Google

Digitized by Google

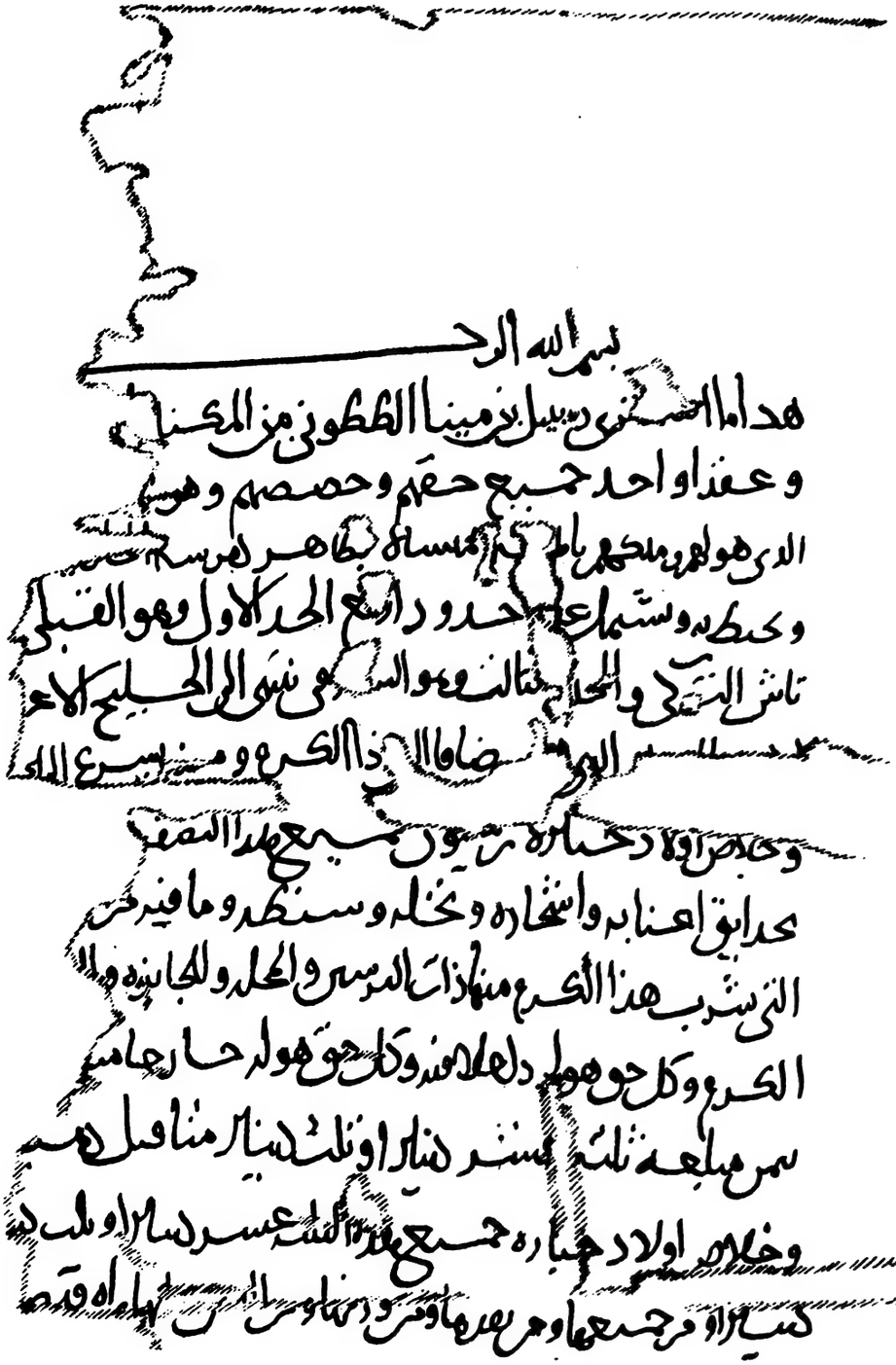
P. 8055.

Papier. H. 41 cm. Br. 31,5 cm. Faijûm.

Facsim



nile.



بسم الله الرحمن

هذا ما اشترى وسيل بن مينا القطوني من المكنا

وعفا واحد جميع حقهم وحصصهم وهو

الذي هو لهم وملكهم بالمساحة الظاهرة بهذه

وحيطه وشماله حدود اربع الحد الاول وهو القبلي

تاش التركي والحد الثالث وهو الشرقي نهر الخليج الاعظم

البر فضاء الذراع ومن ذراع الماء

وخلص اوله جباره مائتين وسبعين جميع هذا النصف

بحدايق اعنابه واشجاره ونخله وسنطه وما فيه من

التي تشرب هذا الكرم من هذا النهر والحلة والجابيه وما

الكرم وكل حق هو له داخل هذه الحدود وكل حق هو له خارج عامر

بمن مباعه ثلثمائة عشرة دينار او ثلثمائة دينار مناصفة بينهم

وخلص اولاد جباره جميع هذا الكرم عشرة دينار او ثلثمائة

كيل زراوع فرجعها ومن بعدها ومن دونها من الارض البياض وقد

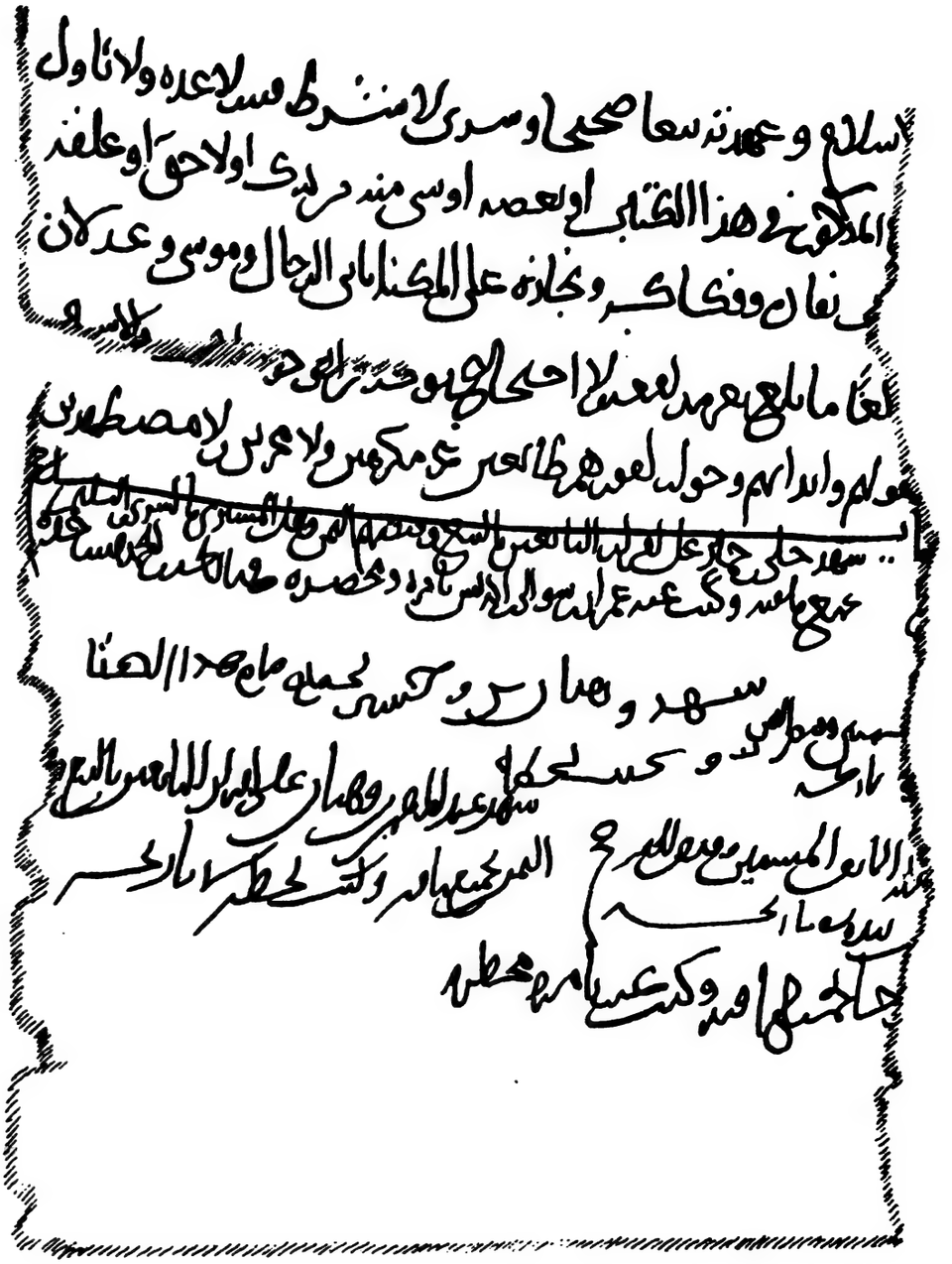
Fortsetzung auf S. 55/56.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

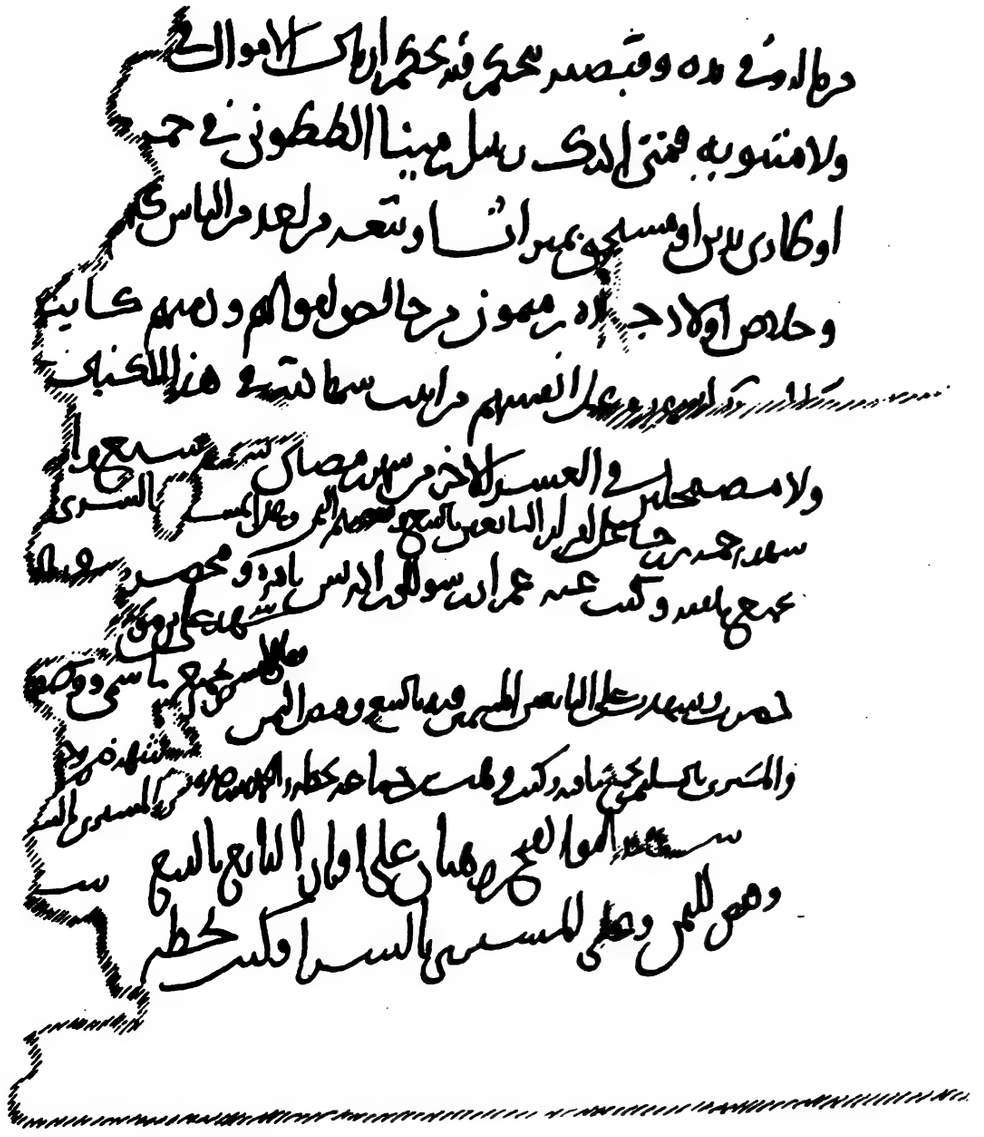
P. 8055.



Bemerkung. Dieses Facsimile ist eine unwesentliche Verklei

Digitized by Google

Fortsetzung zu N° 21.



nerung des Originals.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8055.

Transc

... عندى ذلك بجميع ما فيه صحّ
وكتب عمران بن سوالى بن إدريس بيده

وصلّى الله على سيّدنا محمّد النبىّ وآله وسلّم تسليما
وعدلان [وإخلاص أولاد حباره بن ميمون اشترى منهم سفقة واحدة
..... مشاعا غير مقسوم من جميع الكرم
.... السعيد فى الجانب البحرىّ من جوانبها وتجمع جميع هذا الكرم
إلى الخليج المعروف بتنلوا والحدّ الثانى وهو البحرىّ ينتهى إلى ملك تركه بن تاروخ
خلج] الفيّوم والحدّ الرابع وهو الغربىّ ينتهى إلى الطريق المارّة وإلى الفدّان
... واشترى دسل بن مينا الططونىّ من المكنّا بأبى الرحال وموسى وعدلان
... المقدّم ذكره الّذى هو شركة يحيى بن موسى السمسطاوىّ وحمّاد بن شعيب
... ه وحدّه وحدوده وعامره وغامره والنصف والثلث من الساقية
..... المطل على الساقية والفدّان الأرض السواد المضاف إلى هذا
..... وب إليه وما اشتملت عليه الحدود جميع ذلك
جيادا قبض المكنّا بأبى الرحال بن حباره وإخوته موسى وعدلان

Digitized by Google

ription.

بسم الله الرحمن الرحيم

هذا ما اشترى دسل بن مينا الططونىّ من المكنّا بأبى [الرحال وموسى
وعقدا واحد جميع حقّهم وحِصَصهم وهى [النصف .....
الّذى هو لهم وملكهم با... نمساه . طاهر د..سا الحا.....
وتحيط به وتشتمل عليه حدود أربع الحدّ الأوّل وهو القبلىّ [ينتهى
تاش التركىّ والحدّ الثالث وهو الشرقىّ ينتهى إلى الخليج الأعلى من
[الأرض السواد] الّذى هو مضافا إلى هذا الكرم ومنه يشرع الباب ....
وخلاص أولاد حباره بن ميمون جميع هذا النصف .....
بحدايق أعنابه وأشجاره ونخله وسَنْطه وما فيه من .....
الّتى شرب هذا الكرم منها ذات الرسن والمحلة والجانزة وا...
الكرم وكلّ حقّ هو له داخلا فيه وكلّ حقّ هو له خارجا منه ..
بثمن مبلغه ثلثة عشر دينارا وثلث دينار مثاقيل ذهبا وازنة

Fortsetzung auf S. 59/60.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8055.

. . نا على تمامها وكمالها وأبرءوه من جميع هذه الثلثة عشر دينارا وثلث
. . وسلّموا إليه جميع ما وقع عليه البيع المذكور وحازه وملكه وصار ملا
م . . . . بيع] الإسلام وعهدته بيعا صحيحا وشرى لا شرط فيه ولا عدة ولا تأوّل
. . . . . البيع المذكور فى هذا الكتاب أو بعضه أو شئ منه من درك أو لاحق أو علقة
. . . . . نفاذه وفكاكه ونجازه على المكنّا بأبى الرجال وموسى وعدلان
كان وبالغا ما بلغ بغير مدافعة ولا احتجاج بوجه من الوجوه ولا سبب من الأسباب
صحّة عقولهم وأبدانهم وجواز أمورهم طايعين غير مكرهين ولا مجبرين ولا مضطهدين
وأربع] مايـــــــ

3. Fortsetzung zu N° 21.

15 وخلاص أولاد حباره جميع هذه الثلثة عشر دينارا وثلث دينار...
دينارا ومن جميعها ومن نقدها ومن وزنها ومن الّتى لها براءة قبض.
من ماله وفى يده وقبضته يتحكّم فيه تحكّم أرباب الأموال فى [أمواله
ولا مثنويّة فمتى أدرك دسل بن مينا الططونىّ فى جميع.....
أو طارئ بدين أو مستحقّ بميراث أوتَبِعة من أحد من الناس كلّهم..
20 وخلاص أولاد حباره بن ميمون من خالص أموالهم وذمّتهم كاينا [ما
..... أشهدوا على أنفسهم ..... كتب فى هذا الكتاب [فى°
ولا مضمحلّين فى العشر الأخر من شهر رمضان سنة سبع وأربعين

شهد أحمد بن رجاء على إقرار البايعين بالبيع وقبضهم الثمن وعلى المشترى بالشرا
بجميع ما فيه وكتب عنه عمران بن سوالى بن إدريس بأمره ومحضره فى تار[يخيه]
شهد علىّ بن مو..[عل
وعلى المشترى بجميع ما
حضرت وشهدت على البايعين المسمّين فيه بالبيع وقبض الثمن
شهد
والمشترى بالتسليم بجميع ما فيه وكتب وهب بن جماعة بخطّه والحمد لله وحده والمش

شهد أبو الفتح بن وهبان على إقرار البايع بالبيع
وقبض الثمن وعلى المشترى بالشرى وكتب بخطّه
شه[د .... بن]

gen auf S. 61/62.

L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

P. 8055. 4. Fortsetzung zu N° 21.

Bemerkungen.

Z. 1 und 2: Das erste Wort dieses notariellen Vermerks ist wol als ثبت zu ergänzen, wozu die erhaltenen Punkte gut passen. — Z. 4: Die Ergänzung der Lücke zwischen خلاص und بأبى ergiebt sich aus ZZ. 9/10, 14/15 und 19/20. — ةةةه hier wie P. 8057 N° 20 Z. 3 (S. 51) für ةةةه, vgl. P. 8170 N° 16 Z. 2 (S. 41/42) und P. 8172[1] N° 10 Z. 4 (S. 13). — Z. 5: واحد statt واحدا. — Zwischen ا.ا.ا.ا und ..ا وهى proponire ich zu ergänzen: النصف الأحد الذى ورثوه عن أبيهم حباره بن ميمون — Z. 6: السعيد statt الصعيد. — Z. 7: Diese Ergänzung ..ا ينتهى إلى الخ ergiebt sich aus dem Zusammenhang. — Z. 8: Bei der Annahme einer Elativform dürfte ..الاء zu الأعلى und der Rest der Lücke mit من خلج zu ergänzen sein. — Z. 9: الأرض السواد ergänzt nach Z. 12. — مضافا statt مضاف. — يشرع الباب: in ähnlicher Verbindung auch in P. 8170 N° 16 Z. 4 und P. 8171 N° 17 Z. 5, vgl. die Bemerkungen zu P. 8170 auf S. 62. — Z. 10: Nach هذا النصف möchte ich ergänzen: والنصف الأخر من الكرم, was gut zum Raum und in den Zusammenhang passt. — Z. 11: Aus ähnlichen Formeln in andern Grundstückskaufverträgen möchte ich die Lücke ا.....ن ergänzen: ةلةوةا ةلةه من. — Z. 15: Vielleicht darf man لا..... دينار ergänzen: ..على لاةوة كما دينار, oder

Digitized by Google

es ist li Schlussilbe einer Bildung von rad. وزن . — Z. 16: Nach قبض ergänze ich وآستيفاء . — Z. 17: Die Lücke في . . . . . الإسلام ist zu ergänzen: في أموالهم وذلك على بيع الإسلام, vgl. P. 7515 N° 11 Z. 15 (S. 20/22). — Z. 18: Eine Ergänzung wie في جميع شرائط هذا البيع scheint mir den Zusammenhang herzustellen. — Z. 19: Nach كلّهم ist sicher zu ergänzen: فخلاص ذلك وبراءته, eine ständige Formel in Kaufverträgen. — Z. 20: كائنا ما كان وبالغا ما بلغ ist ebenfalls ständige Formel. — Z. 21: Der Anfang dieser Zeile ist wol zu lesen: كلّهم وأشهدوا. — Z. 22: مجبرين, Orig. hat محرى.

Bemerkungen zu P. 8170 N° 16 S. 41–44.

Z. 3: حدود الأربع: lies حدود أربع. — Z. 4: يشرع بابه, diese Lesung ist gesichert durch den Punkt unter dem zweiten ب von بابه, ebenso P. 8171 N° 17 Z. 5 (S. 45/46); vgl. auch P. 8055 N° 21 Z. 9 (S. 53/54). — Z. 5: تابعة, sonst steht in ähnlicher Verbindung تبعة oder تباعة. — Z. 6: Die ersten verstümmelten Wörter dieser Zeile sind أو طالب بدَيْن أو مستحقّ بميراث zu lesen, vgl. P. 8057 N° 20 Z. 9 (S. 51/52), dagegen steht in P. 8055 N° 21 Z. 19 (S. 55/56) deutlich أو طارئ بدين.

L. Abel.

Digitized by Google

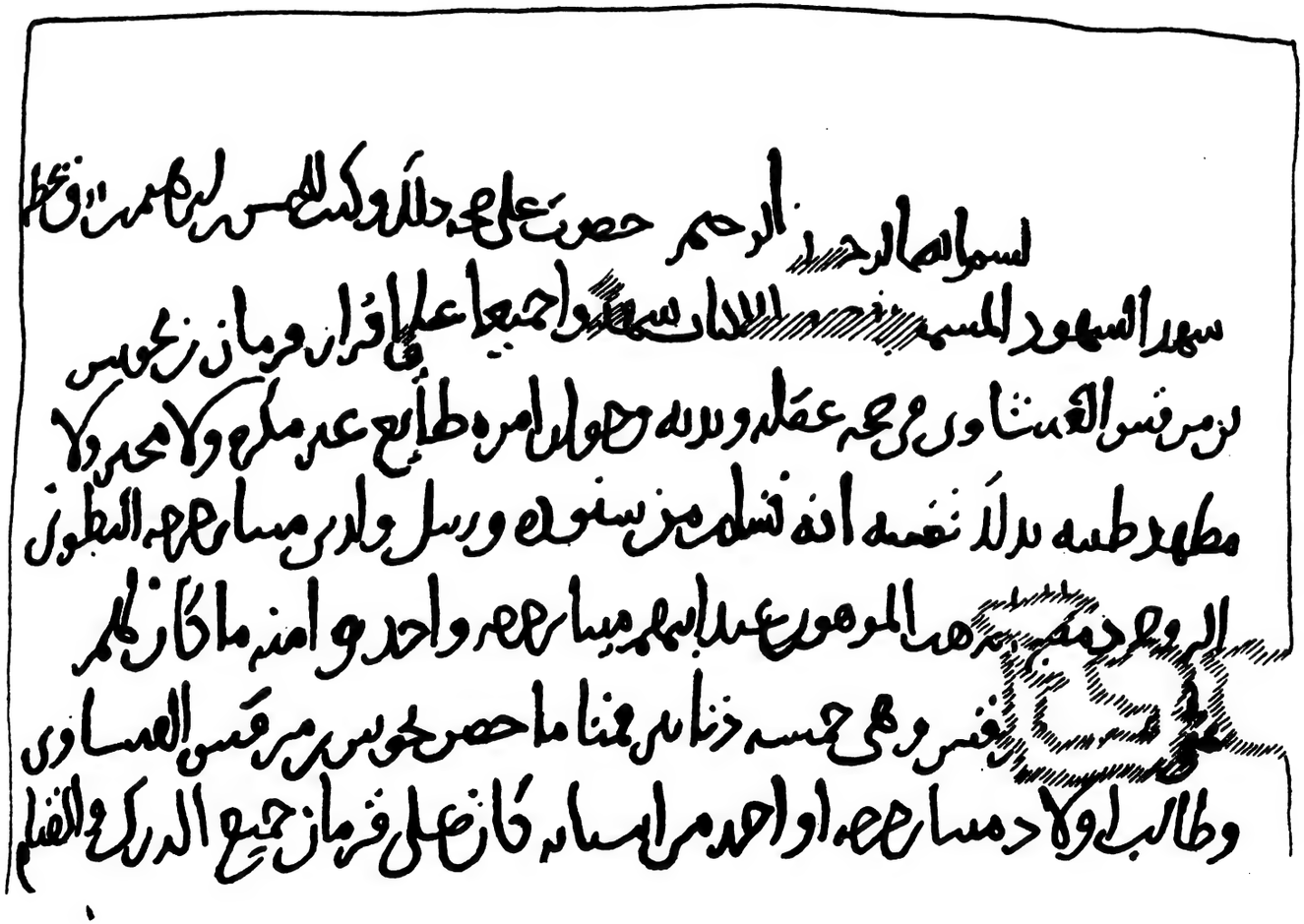
Digitized by Google

Digitized by Google

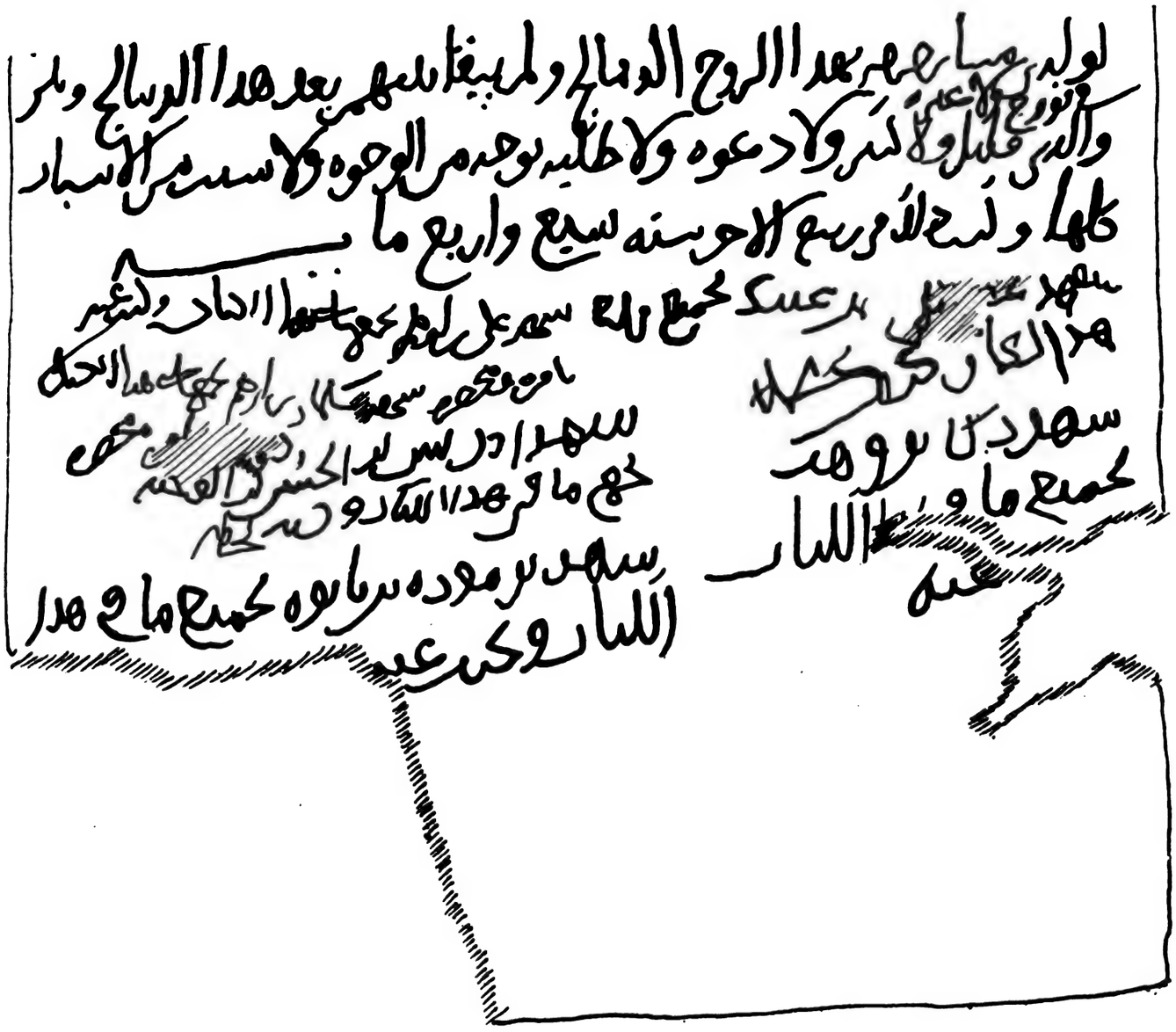
P. 8008. Nº 22.

Papier. H. 28,5 cm. Br. 18,6 cm. Faijûm.

Facsimile.



63



L. Abel.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

3 2044 012 540 530

THE BORROWER WILL BE CHARGED AN OVERDUE FEE IF THIS BOOK IS NOT RETURNED TO THE LIBRARY ON OR BEFORE THE LAST DATE STAMPED BELOW. NON-RECEIPT OF OVERDUE NOTICES DOES NOT EXEMPT THE BORROWER FROM OVERDUE FEES.

WIDENER
STALL STUDY
CHARGE
CANCELLED

WIDENER
FEB 10 2005
BOOK DUE
CANCELLED

Digitized by Google